

Sharing a healthy future





Rijk Zwaan Organic

unser Beitrag zu einer nachhaltigen, gesunden Zukunft

Die weltweite Nachfrage nach Biogemüse wächst

Und das stellt auch an Sie als Anbauer zusätzliche Anforderungen. Sie müssen sich diesen Herausforderungen nicht alleine stellen, denn mit der Wahl von Rijk Zwaan-Biosorten erhalten Sie mehr als nur eine qualitativ hochwertige Produktpalette.

Unser starkes Bioportfolio



Ein gesundes und rentables Wachstum im Biobereich erfordert spezifisches Wissen, nicht nur über die Gemüseproduktion, sondern auch über Marktentwicklungen, Verbrauchererwartungen und Produktleistung.



Unser Fokus auf Qualität leitet uns bei allem, was wir tun. Wenn wir die Anforderungen hoch ansetzen, können wir wirklich innovativ sein und ein nachhaltiges Wachstum unseres Biosortiments gewährleisten.



Partnerschaft

Intensive Zusammenarbeit ist fest in unserer Mission verankert. Wir investieren kontinuierlich in unsere Beziehungen zu Erzeugern, Einzelhändlern, Handelsunternehmen und Partnern. Das hilft allen, sich weiterzuentwickeln.

Bei der Erweiterung unseres Bio-Sortiments setzen wir auf Qualität. Speziell für den Biomarkt führen wir hochwertiges Saatgut ein. Allen Sorten ist gemeinsam, dass sie über starke Resistenzen verfügen und gleichzeitig einen guten Ertrag liefern. Darüber hinaus wurden die Bio-Sorten für die unterschiedlichsten lokalen Anbausituationen gezüchtet und überzeugen die Verbraucher durch ihre besondere Form, ihr Aussehen und/oder ihren Geschmack. Mit unserem Angebot an Bio-Gemüse können Sie als Produzent mit einer Sorte, die Ihren Anforderungen entspricht, von der steigenden Nachfrage profitieren.



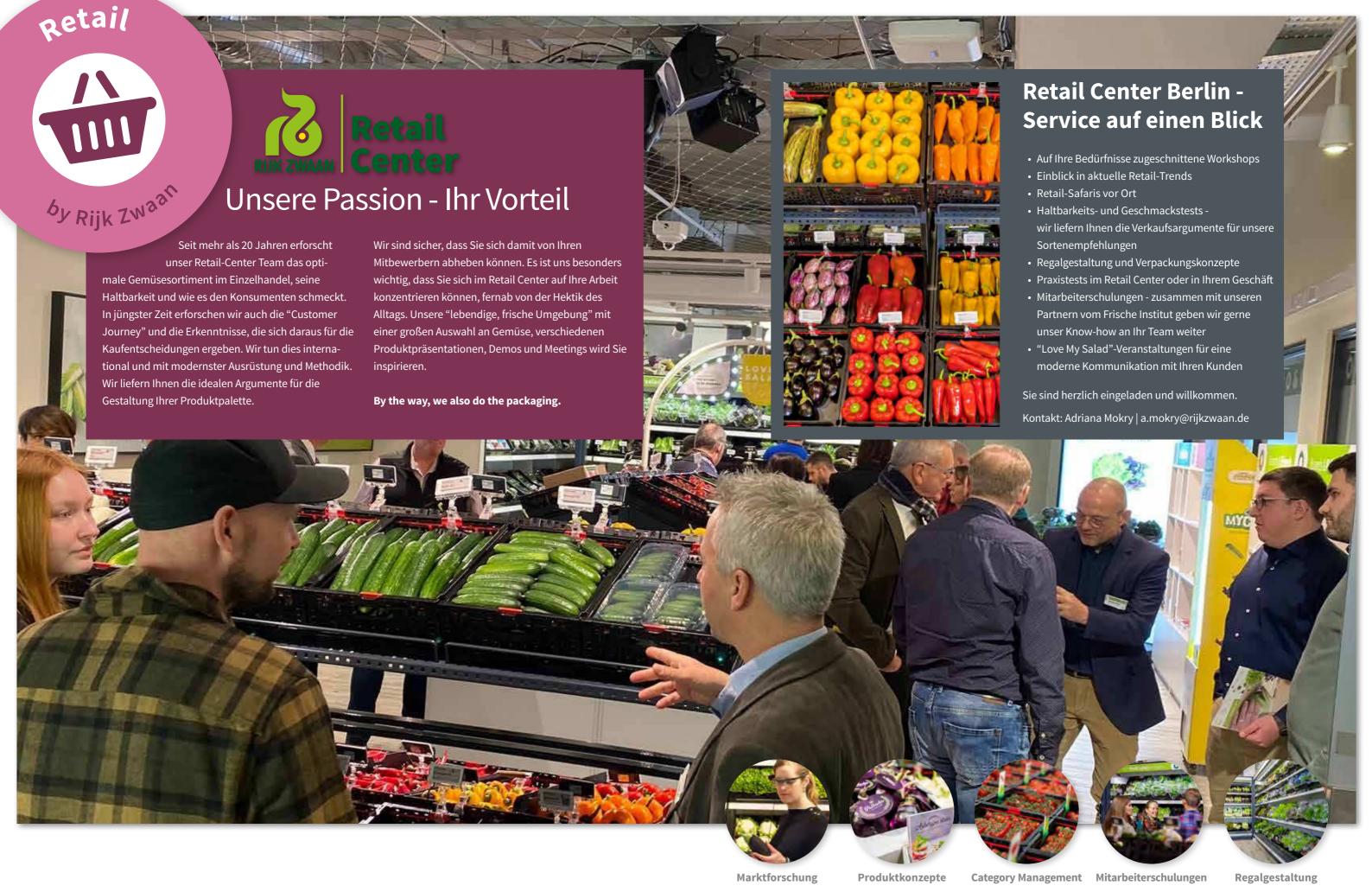














Aubergine | oval Seite 11

Seite 11

Unterlage Seite 11

Aubergine



Bessere Arbeitsbedingungen - Bei CleanLeaf-Sorten schweben keine Pflanzenhaare in der Luft, so dass es bei Mitarbeitern nicht zu Halsreizungen kommt. Nicht nur die Pflanzen selbst sind haarlos, auch der Kelch der Aubergine, zudem ist er grüner als bei herkömmlichen Sorten.





ARACELI F1

(10-402) **(10**

Araceli ist eine stachellose Aubergine, die oval geformte Früchte in stabiler Ausfärbung und hoher Uniformität hervorbringt. Die Pflanze ist kräftig mit offenem und daher arbeitsfreundlichem Wuchs. Die Früchte besitzen eine attraktive, violett-weiß gestreifte Schale mit mild-süßem Geschmack und weißem Fruchtfleisch. Araceli ist für den Anbau im Gewächshaus auch in Bodenkultur geeignet.

Aubergine oval

KESIA F1 (10-OB213) @

Kesia gehört zu einer neuen Generation von Auberginensorten. Die CleanLeaf® -Sorten haben nur sehr wenige Trichome (Haare), wodurch die Arbeit im Gewächshaus erheblich erleichtert wird. Die dunkelvioletten, schlanken Früchte besitzen ein Fruchtgewicht von ca. 350-450 g und überzeugen durch sehr gute Fruchtqualität, festes Fruchtfleisch und lange Haltbarkeit. Kesia ist sowohl für den Anbau im Boden als auch für die Substratkultur geeignet.

TRACEY F1 (10-123)

Aubergine oval

Tracey ist eine Aubergine mit starker Wuchskraft. Die dunkelvioletten, oval geformten Früchte haben eine hohe Uniformität, das Fruchtgewicht liegt bei ca. 300 g. Die Sorte liefert hohe Erträge an festen Früchten mit gutem Shelf Life. Die Aubergine Tracey zeigt sich stark gegen rote Früchte.

Aubergine

oval	Beschreibung
ARACELI F1 (10-402) (10)	 ovale, stachellose Früchte, Fruchtgewicht ca. 300 g kräftige Pflanze, offener Wuchs, Fruchtgröße ca. 28-36 cm violett-weiß gestreifte Schale, weißes Fruchtfleisch mild-süßer Geschmack auch für Bodenkultur geeignet
TRACEY F1 (10-123)	 oval, dunkelviolett, Fruchtgewicht ca. 300 g starke Wuchskraft feste Frucht, hohe Uniformität hoher Ertrag, stark gegen rote Früchte für Boden- und Substratkultur
JAYLO F1 (10-105) @	 oval, Fruchtgewicht ca. 350 g starke Wuchskraft, früher Ertrag, hoher Ertrag dunkelviolett, hervorragende Fruchtqualität schlanke Früchte, festes Fruchtfleisch, stachellos für Boden- und Substratkultur
KESIA F1 (10-OB213) COCCLEAN Clean Leaf	 oval, dunkelviolett, haarlose Früchte, Fruchtgewicht ca. 350-450 g Cleanleaf®, haarlose, daher arbeitsfreundliche Pflanze sehr gute Fruchtqualität festes Fruchtfleisch, gutes Shelf Life für Boden- und Substratkultur
KYLIE F1 (10-122) (10)	 oval, Fruchtgewicht ca. 340 g starke Wuchskraft, hoher Ertrag dunkelviolett auch für engere Pflanzungen geeignet für Boden- und Substratkultur

Aubergine | rund Beschreibung



SABELLE F1 (10-801) @ 😉



- runde, violette Frucht, Fruchtgewicht ca. 350 g
- generative Pflanze, früher Fruchtansatz
- Farbkontrast von Violett zu Weiß am Kelchansatz
- geschützter Anbau (Gewächshaus/Folientunnel)

Unterlage für Aubergine

Resistenzen

HR ToMV:0-2/Fol:0,1/For/

Pl/Va:0/Vd:0

■ Ma/Mi/Mi

Beschreibung - Veredlungsunterlage

- starke Wuchskraft - generative Unterlage
- gut zu veredeln

KAISER F1 (61-077) @

- **SUZUKA F1** (61-081) @
- HR ToMV:0-2/Fol:0,1/For/ Pl/Va:0/Vd:0
- Ma/Mi/Mj
- Veredlungsunterlage - starke Wuchskraft
 - generative Unterlage

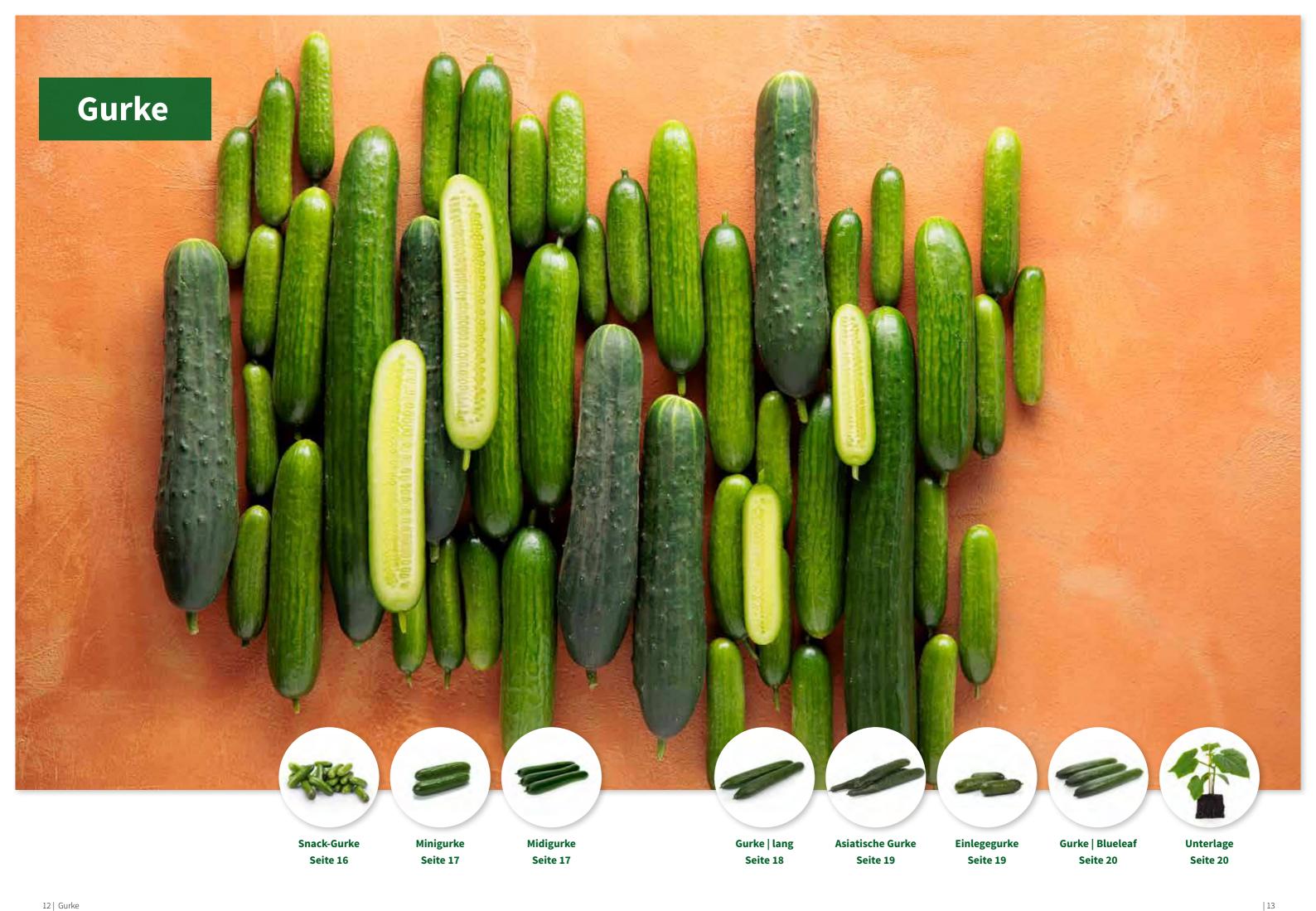






Die runde Aubergine ist in der italienischen Küche eine bekannte Delikatesse, aber bei uns ist die Pallada-Aubergine ein Neuling. Das prächtige Aussehen und der ausgezeichnete Geschmack dieser Aubergine werden die Küchen im Sturm erobern.

10 | Aubergine



12 | Gurke

Gurke



Blueleaf™ steht für mehr Anbausicherheit. Die Pflanzen sind durch ihren höheren Chlorophyllgehalt länger in der Lage, Schädlingen und hohem Krankheitsdruck standzuhalten. Setzen Sie auf unsere widerstandsfähigen Gurken-Sorten!



Snack-Gurke

QUATRINO F1 (19-720)

HR Ccu

R CMV/Px

Quatrino ist eine "one bite" Snack-Gurke mit einer Fruchtlänge von 5 cm und einem Fruchtgewicht von ca. 10-15 g. Für die optimale Entwicklung ist ein dichter Pflanzbestand erforderlich. Die Pflanze besitzt ein sehr kleines, dunkles Blatt und liefert eine sehr hohe Anzahl dunkelgrüner, knackiger Früchte. Die Snack-Gurke Quatrino ist ausschließlich für hohe Drahtkultur geeignet.





QUAYAL F1 (19-738)

HR Ccu

IR CMV/CVYV/Px

Quayal ist eine Snack-Gurke mit einer Fruchtlänge von 8-10 cm und einem Fruchtgewicht von ca. 40 g. Die generative, kleinblättrige Pflanze besitzt einen offenen Wuchs in Verbindung mit starker Wuchskraft und bildet in jeder Blattachse mehrere Früchte aus. Quayal liefert frühe Erträge, die eine sehr gute Fruchtqualität und lange Haltbarkeit haben. Quayal ist für die hohe Drahtkultur sowie für die Bodenkultur geeignet.



Gurke | lang

BONSAGAN F1

(24-HT025)

HR CGMMV/Cca/Ccu/Px

R CVYV

Bonsagan ist eine Sorte für den Anbau im Sommer und Herbst mit besonders schneller Entwicklung. Die Sorte bringt dunkelgrüne, schön geriefte Früchte in besonders uniformer Fruchtlänge und -qualität hervor. Die Früchte haben ein durchschnittliches Fruchtgewicht von über 400 g und ein gutes Shelf Life. Bonsagan überzeugt durch ihre umfangreichen Resistenzen.



Gurke | lang

BLUESUMMER F1

(24-PT613)

HR CGMMV/Cca/Ccu/Px

IR CMV/CVYV

Bluesummer ist eine wuchskräftige Gurke mit offenem Wuchs. Die Blueleaf-Sorte bildet aufgrund ihres höheren Chlorophyll-Gehaltes besonders kräftiges, dunkelgrünes Laub aus. Sie ist einzelfrüchtig, die Qualitätsfrüchte haben durchschnittliche Fruchtgewichte von 420-450 g. Bluesummer überzeugt durch gute Hitzetoleranz und zeigt sich stark gegen CABYV. Die Sorte eignet sich auch für den Anbau im Boden (Bio).







BONERA F1

Gurke | lang

BLUE LEAF

(24-HT002)

HR CGMMV/Cca/Ccu/Px

IR CVYV

Bonera ist eine Gurke mit starker Wuchskraft und sehr offenem, arbeitsfreundlichem Wuchs. Die Blueleaf-Sorte bildet aufgrund höheren Chlorophyll-Gehaltes besonders kräftiges, dunkelgrünes Laub aus. Sie liefert hohe Erträge und hat ein gutes Durchhaltevermögen. Ein weiterer Vorteil ist die hohe Resistenz gegen CGMMV. Bonera ist auch für die Bodenkultur (Bio) geeignet.

Gurke | lang

BLUEHEAVEN F1

(24-252)

HR CGMMV/Cca/Ccu/Px

R CMV/CVYV

Blueheaven ist eine Gurke mit starker Wuchskraft und offenem Wuchs. Aufgrund des höheren Chlorophyll-Gehaltes bildet die Sorte besonders kräftiges, dunkelgrünes Laub und zeichnet sich durch einen frühen Fruchtansatz aus. Das Fruchtgewicht der dunkelgrünen Qualitätsfrüchte liegt zwischen 410 und 450 g. Eine hitzetolerante Sommersorte, die für die hohe Drahtkultur sowie für den Anbau im Boden geeignet ist.

14 | Gurke Gurke | 15

Gurke

⁄ke	Resistenzen	Beschreibung	KW		Resistenzen	Beschreibung
QUATRINO F1 (19-720) 🚥	HR Ccu IR CMV/Px	- Snack-Gurke, Fruchtlänge ca. 5 cm, Fruchtgewicht 10-15 g - kleine Blätter, dichter Pflanzbestand erforderlich - dunkelgrün, gutes Shelf Life - ausschließlich für hohe Drahtkultur - Assimilationslicht; unbelichtet ab 1. März	9-30	KHASSIB F1 (22-75) (5	HR Ccu/Px (R CMV/CVYV/PRSV/WMV/ ZYMV	- Minigurke, Fruchtlänge 14-17 cm - starke Wuchskraft, offener Wuchs - dunkelgrün, leicht geriefte Frucht - gute Haltbarkeit - auch für Bodenkultur geeignet
QUIRK F1 (22-718) 🚳	HR PX IR CMV	- Snack-Gurke, Fruchtlänge ca. 5-6 cm, Fruchtgewicht 20-25 g - grün-weiße, zweifarbige Frucht, leicht gestachelt - sehr kompakter Wuchs, mittlere Wuchskraft - Substratanbau, 1–2 Erntegänge pro Tag	2-32	PICOWELL F1 (22-511) (0)	HR Ccu	 Minigurke, Fruchtlänge ca. 15 cm starke Wuchskraft, generative Pflanze dunkelgrün hohe Uniformität der Frucht
QUIRINE F1 (19-SH765) 🝩	HR Ccu/Px IR CMV/CVVV	- Snack-Gurke, "two-bite", Fruchtlänge 5-7 cm, Fruchtgewicht 25-30 - dichter Pflanzbestand erforderlich - gutes Shelf Life - ausschließlich hohe Drahtkultur	g Ver- suchs- anbau	BONWELL F1 (22-551) BONEFERSE	R CMV/CVVV/Px	- Minigurke, Fruchtlänge ca. 15 cm - offener Wuchs, frühe Produktion - dunkelgrün - hohe Uniformität der Frucht - gutes Shelf Life, BonDefense
QUINTON F1 (22-714) 🚳	⊕ Px	- Snack-Gurke, Fruchtlänge ca. 9-11 cm, Fruchtgewicht 30-40 g - kurze Internodien, kompakte Pflanze, kleinblättrig - cremeweiß - langes Shelf Life	2-32		Resistenzen	Beschreibung
QUABON F1 (19-SH744) SOMEFERSE	HR CGMMV/Ccu/Px IR CMV/CVYV	- Boden- und Substratanbau - Snack-Gurke, Fruchtlänge 8-10 cm, Fruchtgewicht 38-45 g - glatte Frucht, gute Wuchskraft, offener Wuchs, mehrfrüchtig - CGMMV-Resistenz, Px-Resistenz - auch für Bodenkultur geeignet	Ver- suchs- anbau	MIROSLAVA F1 (20-812)	HR Cca/Ccu/Px R CVYV	 Midigurke, Fruchtlänge 18-21 cm, Fruchtgewicht ca. 190-240 wuchskräftig, offener Wuchs, einzelfrüchtig uniforme Fruchtlänge, gute Haltbarkeit hoher Draht Bodenkultur/Bioanbau
QUANTARIO F1 (19-SH758)	HR Ccu/Px IR CMV/CVVV	- hohe Drahtkultur, Assimilationslicht - Snack-Gurke, Fruchtgewicht 38-45 g - gute Wuchskraft, offener Wuchs - mehrfrüchtig, gute Fruchtqualität - früher Ertrag, gute Haltbarkeit	Ver- suchs- anbau	MEWA F1 (22-803)	HR Cca/Ccu R CVVV/Px	 Midigurke, Fruchtlänge 20-22 cm, Fruchtgewicht ca. 190-240 wuchskräftig, offener Wuchs, einzelfrüchtig uniforme Fruchtlänge, gute Haltbarkeit hoher Draht, Assimilationslicht Bodenkultur/Bioanbau
QUAYAL F1 (19-738) 🚳	HR Ccu IR CMV/CVYV/Px	- Snack-Gurke, Fruchtlänge ca. 8-10 cm, Fruchtgewicht ca. 40 g - starke Wuchskraft, offener Wuchs, kleinblättrig - mittel- bis dunkelgrün, mehrfrüchtig, früher Ertrag - sehr gute Fruchtqualität, langes Shelf Life - Boden- und Substratanbau	51-32			
QUEENIE F1 (19-SP757) ()	HR Ccu/Px R CMV/CVVV	- Snack-Gurke, Fruchtlänge ca. 9-11 cm, Fruchtgewicht ca. 40 g - starke Wuchskraft, offener, arbeitsfreundlicher Wuchs - glatte, uniforme Früchte, gute Haltbarkeit - hohe Drahtkultur	Ver- suchs- anbau			
QUARTO F1 (22-703) (U) (S) (E)	HR Ccu/Px	- Snack-Gurke, Fruchtlänge ca. 8-10 cm, Fruchtgewicht ca. 40 g - starke Wuchskraft, offener Wuchs, kleinblättrig - glatte, knackige Frucht, gute Haltbarkeit - auch für Bodenkultur geeignet - hohe Drahtkultur, Assimilationslicht	2-32			
					A	
					100	

Gurke

	Resistenzen	Beschreibung	K۷
STERRATA F1 (24-HT012)	HR Cca/Ccu IR CWV/Px	- Gurke lang, Fruchtlänge 29-33 cm, Fruchtgewicht ca. 385-410 g - starke Wuchskraft, offener Wuchs - uniforme Fruchtlänge, gutes Durchhaltevermögen - Hoher Draht - Bodenkultur/Bioanbau	1-6
EMINENTIA F1 (24-131) @	HR Ccu/Px	 Gurke lang, Fruchtgewicht ca. 390-410 g für den Sommer- und Herbstanbau, guter Fruchtansatz im Sommer offenes Gewächs mit starker Wuchskraft, sehr arbeitsfreundlich dunkelgrüne Fruchtfarbe, leicht gerippt mit guter Haltbarkeit für die Pflanzung auf Substrat 	9-2
PROLOOG F1 (24-148)	HR Cca/Ccu R Px	 Gurke lang, Fruchtgewicht ca. 390-420 g starke Wuchskraft, offener Wuchs uniforme Fruchtlänge, gutes Durchhaltevermögen Hoher Draht Bodenkultur/Bioanbau 	1-3
CLIMONT F1 (24-248) 各	HR Cca/Ccu/Px R CVVV	 Gurke lang, Fruchtlänge 29-33 cm, Fruchtgewicht ca. 390-420 g starke Wuchskraft, offener Wuchs uniforme Fruchtlänge, sehr gute Fruchtqualität gutes Durchhaltevermögen, hoher Ertrag Hoher Draht, Bodenkultur/Bioanbau 	9-3
CROSSWIND F1 (24-279)	HR Cca/Ccu R Px	 Gurke lang, Fruchtlänge 29-33 cm, Fruchtgewicht ca. 395-425 g offener, arbeitsfreundlicher Wuchs, starke Wuchskraft uniforme Früchte, guter Fruchtansatz frühe Produktion, hoher Gesamtertrag Hoher Draht 	50-
BONPRIMA F1 (24-243)	HR CGMMV/Cca/Ccu IR CVYV/Px	 Gurke lang, Fruchtlänge 29-33 cm, Fruchtgewicht 395-425 g frühe, hochresistente Sorte starke Wuchskraft, gutes Durchhaltevermögen CGMMV-Resistenz Hoher Draht 	1-3
BONSAGAN F1 (24-HT025)	HR CGMMV/Cca/Ccu/Px R CVYV	 Gurke lang, Fruchtlänge 28-32 cm, Fruchtgewicht > 400 g schnelle Sommer-/Herbstsorte hohe Fruchtuniformität CGMMV und Px-Resistenz gute Fruchtqualität, gutes Shelf Life 	9-3
BONNET F1 (24-193)	HR CGMMV/Ccu/Px R CVYV	- Gurke lang, Fruchtlänge 30-34 cm, Fruchtgewicht ca. 400-430 g - starke Wuchskraft, offener Wuchs - gute Qualität, CGMMV-Resistenz - hoher Draht, Assimilationslicht (>200 μmol), - Bodenkultur/Bioanbau	9-3
CARAPAZ F1 (24-HT014)	HR Cca/Ccu/Px IR CVYV	 Gurke lang, Fruchtlänge 28-32 cm, Fruchtgewicht ca. 420 g offener Wuchs, hoher Ertrag hohe Fruchtuniformität, gute Fruchtqualität, gutes Shelf Life hoher Draht Bodenkultur/Bioanbau 	8-3
VERDON F1 (24-150)	HR CGMMV/Cca/Ccu/Px R CMV/CVYV	 Gurke lang, Fruchtlänge 31-35 cm, Fruchtgewicht ca. 410-500 g starke Wuchskraft, offener Wuchs ertragreich, gute Qualität gute Hitzetoleranz, stark gegen Kopfbrenner, hohe CGMMV-Resistenz Hoher Draht; Bodenkultur/Bioanbau 	9-3

Asiatische Gurke chinesischer Typ	Resistenzen	Beschreibung	KW
WOKCUE F1 (27-103) WOKCUE F1 (27-103)	R ZYMV/Px	 - Asiatische Gurke, Fruchtlänge ca. 29-32 cm, Fruchtgewicht 240-280 g - starke Wuchskraft - dunkelgrün, gerade, stark gestachelt - hoher Trockensubstanzgehalt, geeignet für Wok-Gerichte - Substrat- und Bodenkultur 	5-32

Asiatische Gurke russischer Typ	Resistenzen	Beschreibung	KW
SVYATOGOR F1 (24-916) (24-916)	HR Ccu	 - Asiatische Gurke, Fruchtlänge ca. 18-21 cm, Fruchtgewicht 200-250 g - starke Wuchskraft, hohe Regenerationsfähigkeit - dunkelgrün, leicht gestachelt - aromatischer Geschmack, sehr gute Fruchtqualität - Hohe Drahtkultur, Bodenkultur 	1-52

Einlegegurke für Drahtkultur	Resistenzen	Beschreibung	KW
VALIGORA F1 (12-404) @	R CMV/CVYV	 Einlegegurke, Fruchtlänge 12-13 cm dunkelgrüne, gestachelte Frucht gute Innenqualität, guter Geschmack Hohe Drahtkultur, Bodenkultur (aufgeleitet) 	9-32



Asiatische Gurke - we will wok you!

Für die moderne asiatische Küche

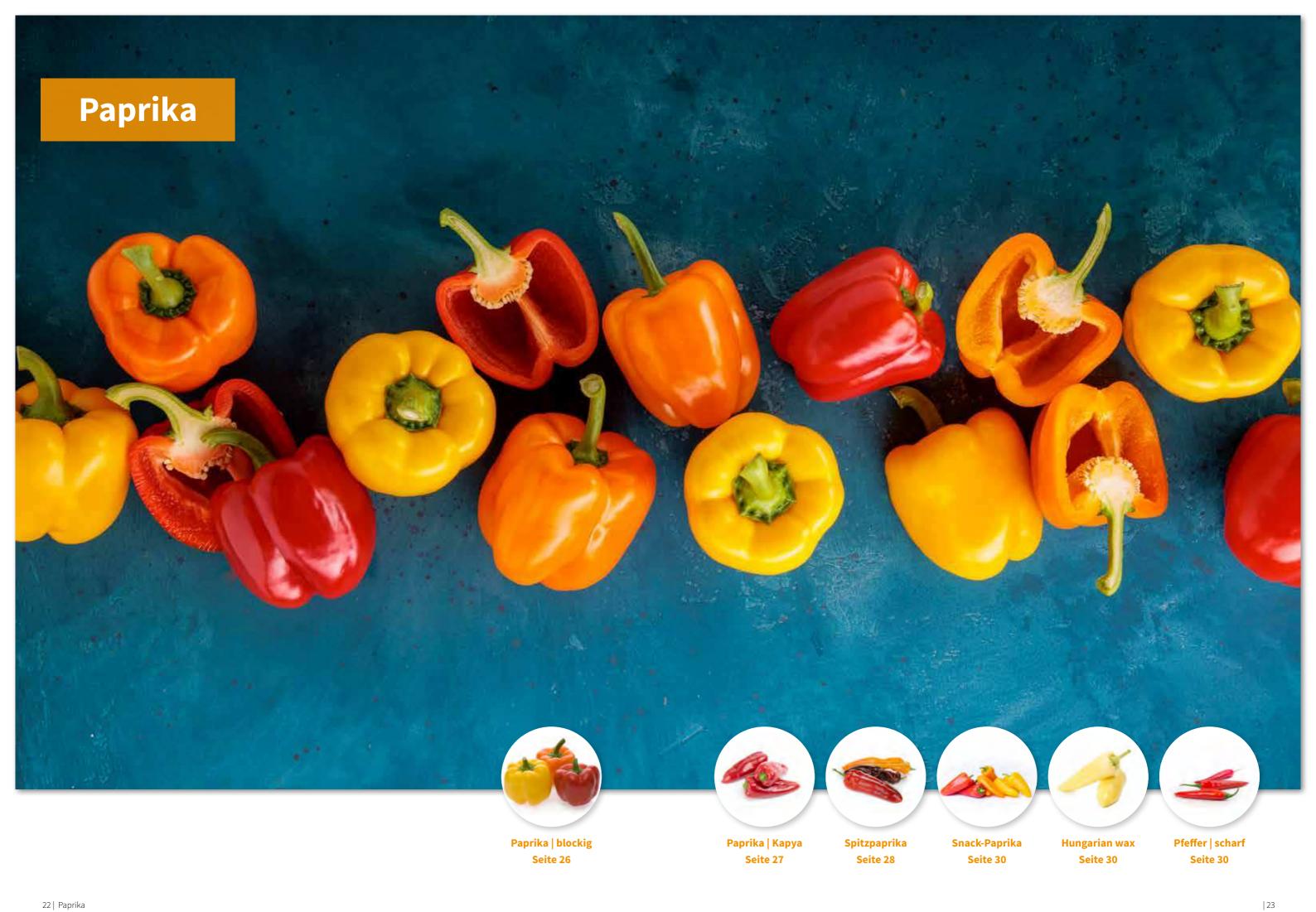
In der westlichen Küche werden Gurken meist roh verzehrt, z.B. in Salaten oder als Snack. In Asien werden Gurken aber auch häufig in Pfannengerichten verwendet. Die neue asiatische Gurke behält ihren Biss, Geschmack, ihre Saftigkeit, Knackigkeit und Form nach dem Braten viel besser als lange Gurken.



leaf	Resistenzen	Beschreibung
TOUAREG F1 (22-953) (U)	HR Ccu/Px IR CMV/CVYV	 Slicergurke, Fruchtlänge 19-23 cm, Fruchtgewicht ca. 195-245 g Blueleaf offener Wuchs dunkelgrün gutes Durchhaltevermögen
KYOGAN F1 (21-SL977)	HR PX IR CMV/CVYV	- Slicergurke, Fruchtlänge 19-23 cm - Blueleaf - starke Wuchskraft, offener Wuchs - dunkelgrün - gutes Durchhaltevermögen
INDURAN F1 (22-960) @ BLUE.	HR Ccu/Px R CMV/CVYV	 Slicergurke, Fruchtlänge 20-24 cm, Fruchtgewicht ca. 200-250 g Blueleaf starke Wuchskraft dunkelgrün gutes Durchhaltevermögen
BLUESJAKE F1 (24-HW317)	HR Cca/Ccu/Px R CVVV	- Gurke lang, Fruchtlänge 28-32 cm, Fruchtgewicht ca. 350-400 g - offener, arbeitsfreundlicher Wuchs, Blueleaf - einzelfrüchtig, mittlere Fruchtgröße, gute Fruchtqualität, - hohe Mehltau-Resistenz, stark gegen CGMMV - hoher Draht, Assimilationslicht
BLUE BLUE BONDEFERSE	HR CGMMV/Cca/Ccu/Px R CMV/CVYV	 Gurke lang, Fruchtlänge 31-35 cm, Fruchtgewicht ca. 410-450 g starke Wuchskraft, offener Wuchs, früher Fruchtansatz, Blueleaf stark gegen Kopfbrenner, hitzetolerante Allrounder-Sorte hoher Draht Bodenkultur/Bioanbau
BLUE BLUE BONDEFERSE	HR CGMMV/Cca/Ccu/Px R CMV/CVYV	 Gurke lang, Fruchtlänge 32-36 cm, Fruchtgewicht ca. 410-450 g offener Wuchs, starke Wuchskraft, Blueleaf dunkelgrün gute Fruchtqualität, hoher Ertrag auch für Bodenkultur geeignet
BLUE BONERA F1 (24-HT002)	HR CGMMV/Cca/Ccu/Px R CVVV	 - Gurke lang, Fruchtlänge 28-32 cm, Fruchtgewicht ca. 420 g - sehr offener, arbeitsfreundlicher Wuchs, Blueleaf - schnelle Entwicklung, gutes Durchhaltevermögen, hoher Ertrag - hoher Draht - Bodenkultur/Bioanbau
BLUE BONDEFERSE	HR CGMMV/Cca/Ccu/Px IR CMV/CVYV	 Gurke lang, Fruchtlänge 30-33 cm, Fruchtgewicht ca. 420-450 g wuchskräftig, offener Wuchs, Blueleaf einzelfrüchtig, gute Fruchtqualität, gute Hitzetoleranz stark gegen CABW, hoher Draht Bodenkultur/Bioanbau

Unterlage t	für Gurke	Resistenzen	Beschreibung
*	BECADA F1 (64-01) (U)	R Fon:0-2	 - Veredlungsunterlage Gurke, Melone - uniformer Aufwuchs, gut zu veredeln - verbesserte Fruchtqualität - geringere Bildung von Silizium auf der Frucht
*	COBALT F1 (64-19) @	(IR Fom:0,1,2,1.2/For/Va	- Veredlungsunterlage Gurke, Melone - starke Wuchskraft, gute Kältetoleranz - verbesserte Fruchtqualität - gut zu veredeln
1	COMBYNE F1 (64-301) (1)	■ For/Pa/Px	- Veredlungsunterlage Gurke - gute Wuchskraft - resistent gegen Pythium und Fusarium - für den Anbau auf Steinwolle





22 | Paprika

Paprika



Konsumenten wünschen sich Paprika, die gut schmecken, sich leicht und vielfältig zubereiten lassen und eine zuverlässige sowie wiederkennbare Qualität haben. Rijk Zwaan hat Sweet Palermo® entwickelt, die Marke für Spitzpaprika, die sich durch mehr Geschmack, Vielseitigkeit und Verbraucherfreundlichkeit auszeichnet.



Paprika | blockig

ALZAMORA F1

(35-BR1405) 🐨

HR PVY:0,1,1.2/Tm:0-3

IR CMV

Alzamora ist eine rote blockige
Paprika mit einem Fruchtgewicht
von ca. 170 bis 200 g. Durch ihren
generativen Charakter ist Alzamora in
dunklen Perioden in der Lage sicher
Früchte anzusetzen. Die Früchte reifen
zügig wodurch eine kontinuierliche
Ernte gegeben ist und ein hoher
Gesamtertrag (kg/Stück) erzielt wird.
Alzamora wächst offen und zeigt sich
arbeitsfreundlich und eignet sich für
den Anbau im 3- und 4-Stängelsystem.



Paprika | blockig

CAPIROSSI F1

(35-BR1487) co

HR PVY:0,1,1.2/Tm:0-3

IR TSWV:0

Capirossi ist eine rote blockige Paprika mit einem Fruchtgewicht von ca. 170 bis 200 g. Die generative, offene Pflanze ist wuchskräftig und punktet durch sicheren Fruchtansatz und hohen Gesamtertrag (kg/Stück). Ein entscheidender Vorteil der Sorte ist die Stärke gegen Bronzeflecken Virus (TSWV). Die glänzend roten Früchte färben sich schnell und gleichmäßig aus. Die rote Paprika Capirossi ist für den Anbau im 3- und 4-Stängelsystem geeignet.



Paprika | blockig

SILVERSTONE F1

(35-BO1470) ***

HR PVY:0,1,1.2/Tm:0-3

Silverstone ist eine orangefarbene Paprika mit blockiger Frucht und einem Fruchtgewicht von ca. 180 bis 220 g. Die Sorte hat eine gute Wuchskraft und überzeugt durch ihre hohe Produktion und hohen Fruchtgewichte. Die orangefarbene Paprika Silverstone ist stark gegen Blütenendfäule und eignet sich auch für den Anbau im Boden.



Snack-Paprika | blockig

MITAYO F1

(35-MO1496)@

HR Tm:0-2

Mitayo ist eine blockig-trapezförmige Snack-Paprika. Die kompakte Pflanze hat eine mittlere Wuchskraft. Die Früchte haben ein durchschnittliches Fruchtgewicht von 65 g und eine Fruchtlänge von ca. 7-9 cm. Durch ihr fruchtiges Aroma bei hohem Brix-Gehalt sind sie das Geschmackserlebnis. Tatayoyo® ist eine Produktmarke für einzigartige Premium-Paprika, deren tropischer Geschmack vom ersten Biss an beeindruckt.



Spitzpaprika | Dulce Italiano

PALERMO YOSEMITE F1

(35-527)@

HR PVY:0,1,1.2/Tm:0-2

IR TSWV:0

Palermo Yosemite ist eine gelbe Spitzpaprika der Sweet Palermo®-Linie mit
mittleren Fruchtgewichten von 110 bis
130 g. Die offene, arbeitsfreundliche
Pflanze hat einen guten Fruchtansatz und ein hohes Ertragspotenzial.
Yosemite liefert sehr gute Qualitäten
an Früchten in leuchtend gelb-glänzender Ausfärbung mit fruchtig,
aromatisch süßem Geschmack. Die
Spitzpaprika ist ideal zum Frischverzehr sowie gegrillt oder gebraten.



Spitzpaprika | Dulce Italiano

PALERMO RAMSEY F1

(35-DR1386)

HR Tm:0-3

R TSWV:0

Palermo Ramsey ist eine rote Spitzpaprika der Sweet Palermo-Linie mit mittleren Fruchtgewichten von ca. 115 g. Die Sorte zeichnet sich durch eine hohe Produktivität aus und bringt rot glänzende Früchte in stabilen Fruchtgewichten hervor, die sich schnell ausfärben und ein gutes Shelf Life besitzen. Die saftigen, aromatisch süßen Früchte von Ramsey sind ideal zum Frischverzehr sowie gegrillt oder gebraten.

24 | Paprika | 25

Paprika

blockig	Resistenzen	Beschreibung	Paprika b	blockig	Resistenzen	Beschreibung
NAGANO F1 (35-152)	HR Tm:0-2 R Lt	 - blockig, Fruchtgewicht ca. 160-200 g - offener Wuchs, kompakte Pflanze, hoher Ertrag - rot - schnelle Ausfärbung der Frucht - auch für Bodenkultur geeignet 	6	35-BO1469 F1	HR PVY:0/Tm:0-3	 - blockig, Fruchtgewicht ca. 170-190 g - offene, arbeitsfreundliche, wuchskräftige Pflanze - vegetativ, hoher Gesamtertrag (kg/Stück) - orange - stark gegen Blütenendfäule
DAVOS F1 (35-158)	HR Tm:0-2	 - blockig, Fruchtgewicht ca. 170-180 g - offener Wuchs, starke Wuchskraft - rot, uniforme Fruchtgröße - uniforme Qualität - auch für Bodenkultur geeignet 	6	PIRRO F1 (35-B01331)	HR PVY:0,1,1.2/Tm:0-3	 - blockig, Fruchtgewicht ca. 170-200 g - offene, arbeitsfreundliche, wuchskräftige Pflanze - generativ, hoher Gesamtertrag (kg/Stück) - orange - stark gegen Blütenendfäule
VINALES F1 (35-1179) (1)	IR PVY:0,1,1.2/Tm:0-3	 - blockig, Fruchtgewicht ca. 170-190 g - starke Wuchskraft, offener Wuchs, arbeitsfreundlich - rot, hoher Ertrag - stark gegen Innenfäule, lange Haltbarkeit 		JACK MILLER F1 (35-1177) (1)	HR Tm:0-3	 - blockig, Fruchtgewicht ca. 180-220 g - hohe Produktivität - orange, schnelle Ausfärbung - arbeitsfreundlich, stark gegen Innenfäule
ALZAMORA F1 (35-BR1405) (IR PVY:0,1,1.2/Tm:0-3	 - blockig, rot, Fruchtgewicht ca. 170-200 g - offene, wuchskräftige, generative Pflanze - sicherer Fruchtansatz, hoher Gesamtertrag (kg/Stück) - rot, schnelle Ausfärbung - geeignet für 3- und 4-Stängelsystem 	NEU	SILVERSTONE F1 (35-BO1470)	HR PVY:0,1,1.2/Tm:0-3	 - blockig, Fruchtgewicht ca. 180-220 g - gute Wuchskraft, hohe Produktivität - orange, hohe Produktion bei hohem Fruchtgewicht - stark gegen Blütenendfäule - auch für Bodenkultur geeignet
CAPIROSSI F1 (35-BR1487)	HR PVY:0,1,1.2/Tm:0-3 R TSWV:0	 - blockig, Fruchtgewicht ca. 170-200 g - offene, wuchskräftige, generative Pflanze - sicherer Fruchtansatz, hoher Gesamtertrag (kg/Stück) - rot, schnelle Ausfärbung - geeignet für 3- und 4-Stängelsystem 	6	ALLROUNDER F1 (35-239) (HR Tm:0-3	 blockig, Fruchtgewicht ca. 170-210 g offener Wuchs gelb Früchte stark gegen Anthocyanbildung auch für Bodenkultur geeignet
NESBITT F1 (35-189)	HR Tm:0-3	 - blockig, Fruchtgewicht 180-200 g - Pflanze wuchskräftig, kurz, offen - Fruchtgewicht stabil, gesamte Saison - Gewächshaus geheizt, Substrat 	6	SVEN F1 (35-220) (U	HR Tm:0-2 IR TSWV:0	- blockig, Fruchtgewicht ca. 180-200 g - starke Wuchskraft, offener Wuchs, hoher Ertrag - gelb - sehr gute Fruchtqualität
REDWING F1 (35-154)	IR Tm:0-2 IR TSWV:0/Lt	 blockig, Fruchtgewicht ca. 180-210 g starke Wuchskraft, offener Wuchs rot hoher Ertrag auch für Bodenkultur geeignet 	6	AGOSTINI F1 (35-BY1333) 🕭	HR Tm:0-3 IR TSWV:0	 blockig, Fruchtgewicht ca. 180-220 g kompakter Wuchs, starke Wuchskraft, hohe Produktivit gelb, grobe Frucht, sehr gute Fruchtqualität, stabiles Fruchtgewicht
35-BR1599 F1	HR PVY:0,1,1.2/Tm:0-3	 - blockig, Fruchtgewicht ca. 180-210 g - wuchskräftig, sicherer Fruchtansatz - stabiles Fruchtgewicht, hoher Gesamtertrag (kg/Stück) - rot, schnelle Ausfärbung - stark gegen Blütenendfäule 	NEU 6	CAMIER F1 (35-BY1471)	HR Tm:0-3	 - blockig, Fruchtgewicht ca. 190-220 g - hohes Fruchtgewicht - offener Wuchs, mittel-/generative Pflanze - gelb, stabile Fruchtgewichte auch im Sommer - sehr gute Fruchtqualität, stark gegen Blütenendfäule
GUINTOLI F1 (35-BR1406) @	HR PVY:0,1,1.2/Tm:0-3 R CMV	 - blockig, Fruchtgewicht ca. 190-220 g - offene, mittellange Pflanze, hoher Gesamtertrag - rot, schnelle Ausfärbung, - gute Qualität, gutes Shelf Life, stark gegen Innenfäule - geeignet für 3- und 4-Stängelsystem 		FABRIS F1 (35-182)	HR Tm:0-3 IR TSWV:0/Lt	- blockig, Fruchtgewicht 180-210 g - kurze Pflanze, hoher Ertrag - grün - uniforme Qualität
REDLINE F1 (35-161)	HR Tm:0-3	- blockig, Fruchtgewicht 190-210 g - starke Wuchskraft, hoher Ertrag - rot, für die Grünernte geeignet	Paprika K	Kanya	Resistenzen	Beschreibung
LT DEPENSE		- rot, für die Grünerrite geeignet - wuchsstark auch im Sommer	Taprika	PORTECA F1 (35-519) @	HR Tm:0-2	- Kapya, Fruchtgewicht 120-140 g - generative Pflanze, hoher Ertrag - rot - für alle Anbauformen geeignet







Paprika





Paprika | 31 30 | Paprika



32 | Tomate

Die Zukunft ist jetzt

Mehr Sicherheit durch hohe Resistenz gegen ToBRFV

Es war die Lösung, auf die Tomatenbauern auf der ganzen Welt gewartet haben: die Einführung von Tomatensorten mit hoher Resistenz (HR) gegen das Tomato Brown Rugose Fruit Virus (ToBRFV). Diese bahnbrechende Entdeckung hat zu einer neuen Serie von Tomatensorten geführt, die unter dem Namen Rugose Defense erhältlich sind.

Die Rugose Defense-Hybriden wurden von führenden Anbauern auf ihre agronomischen Eigenschaften getestet und haben sich als äußerst belastbar erwiesen. Sie sind auch mit allen gängigen Veredlungsunterlagen kompatibel.

In Infektionsversuchen mit hohem ToBRFV-Niveau haben unsere resistenten Sorten bewiesen, dass sie gesund und robust bleiben.

Sorten mit mittlerer Resistenz können das Wachstum und die Entwicklung des Virus zumindest teilweise einschränken, aber sie sind bei normalem Virusdruck nicht unbedingt sicher. Unsere Rugose Defense-Hybriden dagegen bieten eine hohe Resistenz und können das Wachstum und die Entwicklung von ToBRFV wirksam einschränken.

Darum sollten Sie sich für hochresistente Sorten entscheiden

Es ist einfach: Sie bieten die beste Chance, Ihre Ernte vor dem gefährlichen ToBRFV-Virus zu schützen und einen hohen Ertrag zu erzielen. Mit Rugose Defense-Sorten können Sie sich auf widerstandsfähige Pflanzen verlassen. Probieren Sie es aus und sehen Sie selbst, wie viel Energie und Power in diesen neuen Hybriden steckt!



Healthy Produce, Peace of Mind

















HYRULE F1

TABANTHA F1

HATENO F1



34 | Tomate Tomate | 35



Es war die Lösung, auf die Tomatenbauer auf der ganzen Welt gehofft hatten: die Einführung von Tomatensorten mit hoher Resistenz (HR) gegen das Tomato Brown Rugose Fruit Virus (ToBRFV). Diese bahnbrechende Entdeckung hat zu einer neuen Serie von Tomatensorten geführt, die unter dem Namen Rugose Defense erhältlich sind.







Ovale Mini-Tomate

PARISETTO F1

(72-MP0033) @

HRToBRFV/ToMV:0-2/Fol:0,1/ Pf (ex Ff):A-E

■ Ma/Mi/Mi

Parissetto ist eine Mini-Pflaumentomate für die lose Ernte, mit Fruchtgewichten von 9 bis 11 g unsere kleine Sorte im Segment. Die Pflanze ist wuchskräftig mit hohem Ertragspotenzial, die knackigen, aromatischen Früchte sind tiefrot mit hohem Brix-Gehalt. Da nur zwei Rispen gleichzeitig reifen, ergeben sich geringere Erntekosten. Parisetto ist die ideale Tomate im Snackprogramm.





Runde Mini-Tomate

HYRULE F1

(72-CH0359) @

Tobrev/Tomv:0-2/Fol:0,1/ Pf (ex Ff):A-E

■ Ma/Mi/Mj

Hyrule ist eine Cherrytomate mit Fruchtgewichten von 10 bis 12 g, die sich sowohl für die Rispenernte als auch für die lose Ernte eignet. Die vegetative Pflanze bringt besonders uniforme, flache Rispen hervor. Die tiefroten, knackigen Früchte haben einen hohen Brix-Gehalt. Die Sorte überzeugt durch ihren aromatischen Geschmack in Verbindung mit einem hohem Ertragspotenzial.

Rugose DEFERSE



Runde Mini-Tomate

HATENO F1

(72-CH364) @

HR ToBRFV/ToMV:0-2/Fol:0,1/ Va:0/Vd:0

IR Ma/Mi/Mj

Hateno ist eine Cherrytomate für die Rispen- und lose Ernte mit einem Fruchtgewicht von 12 bis 15 g. Die vegetative Pflanze liefert tiefrote, knackige Früchte mit absoluter Premium-Tauglichkeit. Gleichmäßige schöne Rispen und ausgeglichener Wuchs überzeugen ebenso wie der "High-end-Geschmack". Die Sorte hat ein hohes Ertragspotenzial.

Rugose DEFERSE



Runde Cocktailtomate

LUCIOSO F1

(72-CK0620) cu

HR ToBRFV/ToMV:0-2/Fol:0,1/For/ Pf (ex Ff):A-E/Va:0/Vd:0

IR On (now Pn)

Lucioso ist eine runde Cocktailtomate für die Rispenernte mit einem Fruchtgewicht von 36 bis 44 g. Die wuchskräftige Pflanze entwickelt sich zügig und bringt eine hohe Produktionsleistung. Die aromatischen tiefroten Früchte an flachen, uniformen Rispen haben ein gutes Shelf Life. Verlässlichkeit, Geschmack und Ertrag überzeugen Produzenten und den Handel.

Rugose ΦΕΓΕΠSE



Runde Cocktailtomate

REXOSO F1

(72-CK0622) cu

HR ToBRFV/ToMV:0-2/Fol:0,1/For/ Pf (ex Ff):A-E/Va:0/Vd:0

(R) On (now Pn)/Ma/Mi/Mi

Rexoso ist eine runde Cocktailtomate für die Rispenernte mit einem Fruchtgewicht von 38 bis 45 g. Die Pflanze ist generativ mit hohem Ertragspotenzial. Die tiefroten, glänzenden Früchte an den attraktiven, uniformen Rispen bieten einen appetitlichen Anblick und haben einen sehr aromatischen Geschmack. Mit ihren Eigenschaften setzt Rexoso einen neuen Standard im Cocktail-Segment.



Runde Standardtomate

PROSPANO F1

(72-IM6744) cu

Tobrev/Tomv:0-2/Fol:0,1/For/ Pf (ex Ff):A-E/Va:0/Vd:0/Si

IR TSWV/On (now Pn)

Prospano ist eine runde Standardtomate für die Rispenernte mit Fruchtgewichten von 95 bis 115 g. Auch im Sommer bleibt die Fruchtgröße im definierten Bereich. Die kompakte, wuchskräftige Pflanze überzeugt durch ihr hohes Ertragspotenzial. Die gleichmäßig aufgebauten, flachen Rispen lassen sich problemlos verpacken. Die tiefroten Früchte haben einen Brix-Gehalt von 4,8 bis 5,5.

36 | Tomate Tomate | 37

Tomate Rugose Defense Rugose Defense Rugose Nation Palace, Pages of Marin Page

Mini-Tomat	e bis 30 g lose Ernte	Resistenzen	Beschreibung
	PARISETTO F1 (72-MP0033) CU Rugose OEFENSE Healthy Produce, Pasce of Mind	TobrovitoMV:0-2/Fol:0,1/Pf (ex Ff):A-E Ma/Mi/Mj	 - Mini-Tomate, oval, Fruchtgewicht 9-11 g - wuchskräftig, hohes Ertragspotenzial, knackige Frucht - tiefrot, hoher Brix-Gehalt, sehr guter Geschmack - geringere Erntekosten, nur 2 Rispen reifen gleichzeitig - ToBRFV-Resistenz
TO TO	BALTHASETTO F1 (72-MP0034) Rugose OEFETSE Healthy Produce, Pasce of Mind	ToBRFV/ToMV:0-2/ Fol:0,1/Pf (ex Ff):A-E Ma/Mi/Mj	- Mini-Tomate, oval, Fruchtgewicht 12-14 g - wuchskräftig, hohes Ertragspotenzial, knackige Frucht - tiefrot, hoher Brix-Gehalt, sehr guter Geschmack - geringere Erntekosten, nur 2 Rispen reifen gleichzeitig - ToBRFV-Resistenz
lini-Tomat	e bis 30 g Rispenernte	Resistenzen	Beschreibung
in the same	HYRULE F1 (72-CH0359) (1) Rugose DEFENSE Healthy Produce, Place of Mind	HR ToBRFV/ToMV:0-2/ Fol:0,1/Pf (ex Ff):A-E	 - Mini-Tomate, rund, lose Ernte/Rispenernte, 10-12 g - vegetative Pflanze, flache, uniforme Rispe - tiefrot, knackige Frucht, hoher Brix-Gehalt - hohes Ertragspotenzial - ToBRFV-Resistenz
	TABANTHA F1 (72-CH0360) (1) Rugose DEFENSE Halley Produce, Page of Marc	TOBRFV/TOMV:0-2/ Fol:0,1/Pf (ex Ff):A-E	- Mini-Tomate, rund, 10-13 g - generativer, ausgewogener Wuchs, flache, uniforme Rispe - tiefrot, knackige Frucht, besonders aromatisch - hohes Ertragspotenzial, langes Shelf Life - ToBRFV-Resistenz
	HATENO F1 (72-CH0364) (U) Rugose DEFENSE Healthy Peacoc, Place of Med	HR ToBRFV/ToMV:0-2/ Fol:0,1/Va:0/Vd:0	- Mini-Tomate, rund, lose Ernte/Rispenernte, 12-15 g - vegetative Pflanze, flache, uniforme Rispe - tiefrot, knackige Frucht, sehr aromatischer Geschmack - hohes Ertragspotenzial - ToBRFV-Resistenz
ocktailton	nate 30-60 g Rispenernte	Resistenzen	Beschreibung
	AMELIOSO F1 (72-CK0619) CU Rugose PEFENSE Healthy Produce, Pasca of Mrd	HR ToBRFV/ToMV:0-2/ Fol:0,1/For/ Pf(ex Ff):A-E/Va:0/Vd:0	- Cocktailtomate, rund, Fruchtgewicht 36-44 g - wuchskräftige Pflanze, uniforme, flache Rispe - tiefrot, gutes Shelf Life - hohes Ertragspotenzial - ToBRFV-Resistenz
	LUCIOSO F1 (72-CK0620) CU Rugose PEFENSE Healthy Produce, Pasca of Mrd	(IR) ToBRFV/ToMV:0-2/ Fol:0,1/For/Pf (ex Ff):A-E/ Va:0/Vd:0	- Cocktailtomate, rund, Fruchtgewicht 36-44 g - wuchskräftig, flache, uniforme Rispe - tiefrot, hohe Produktionsleistung - sehr guter Geschmack - gutes Shelf Life, ToBRFV-Resistenz
	VALERIOSO F1 (72-CK0621) @	Tobrev/Tomv:0-2/ Fol:0,1/For/	- Cocktailtomate, rund, Fruchtgewicht 36-44 g - starke Wuchskraft, schnelle Entwicklung, flache Rispe - tiefrot, hoher Ertrag
	Rugose OEFERSE Healthy Produce, Peace of Mind	Pf (ex Ff):A-E/Va:0/Vd:0 R On (now Pn)	- gutes Shelf Life - ToBRFV-Resistenz
O CONTRACTOR OF THE PARTY OF TH		_ , , , ,	- gutes Shelf Life
tandardto	REXOSO F1 (72-CK0622) (1) Rugose	IR On (now Pn) IB ToBRFV/ToMV:0-2/ Fol:0,1/For/Pf (ex Ff):A-E/ Va:0/Vd:0 IR On (now Pn)/Ma/Mi/Mj	- gutes Shelf Life - ToBRFV-Resistenz - Cocktailtomate, rund, Fruchtgewicht 38-45 g - generative Pflanze, uniforme Rispe - tiefrot, hohes Ertragspotenzial - sehr aromatischer Geschmack

Tomate

ate bis 30 g Rispenernte	Resistenzen	Beschreibung
CALDINO F1 (72-161) @	ToMV:0-2/Fol:0,1/ Pf (ex Ff):A-E/Si Ma/Mi/Mj	- oval, Fruchtgewicht 13 -16 g - generative Pflanze - rot, hoher Brix-Gehalt - guter Geschmack, stark gegen Platzer
ADVICTORIAM F1 (72-CH0353)	U HR ToMV:0-2 R Ma/Mi/Mj	- rund, Fruchtgewicht 10-12 g, rot - offene, arbeitsfreundliche Pflanze - sehr guter Geschmack - hoher Brix-Gehalt - Premium-Segment
ADUNDAS F1 (72-CH0354) @	TOMV:0-2/Pf (ex Ff):A-E R Ma/Mi/Mj	- rund, Fruchtgewicht 12-14 g, rot - kurze Pflanze - Premium-Segment - sehr guter Geschmack - gutes Resistenzniveau
REDDERY F1 (72-008) @ 😩	Pf (ex Ff):A-E/Si Ma/Mi/Mj	- rund, Fruchtgewicht 12-16 g - hoher Ertrag - rot, feste Frucht - stark gegen platzende Früchte
ADLUCEM F1 (72-CH0355) (1)	ToMV:0-2/Pf (ex Ff):A-E R Ma/Mi/Mj	- rund, Fruchtgewicht 14-16 g, rot - kurze Pflanze, flache, gleichmäßig geformte Rispe - Premium-Segment - sehr guter Geschmack - gutes Resistenzniveau
TASTERY F1 (72-136) (1)	HR ToMV:0-2/Fol:0,1/ Pf (ex Ff):A-E/Va:0/Vd:0/S IR TSWV/TYLCV/Ma/Mi/Mj	- rund, Fruchtgewicht 20-22 g - starke Wuchskraft, offener Wuchs - rot - stark gegen Platzer - auch für Bodenkultur geeignet



InternalRed Sichth '

Sichtbar lecker

Tiefrotes Fruchtfleisch und das tiefrote Herz verleihen Internal Red-Tomaten ein gesundes und schmackhaftes Aussehen. Genauso soll eine Tomate sein! Fragen Sie Ihren Produktberater nach den köstlichen Internal Red-Tomaten!

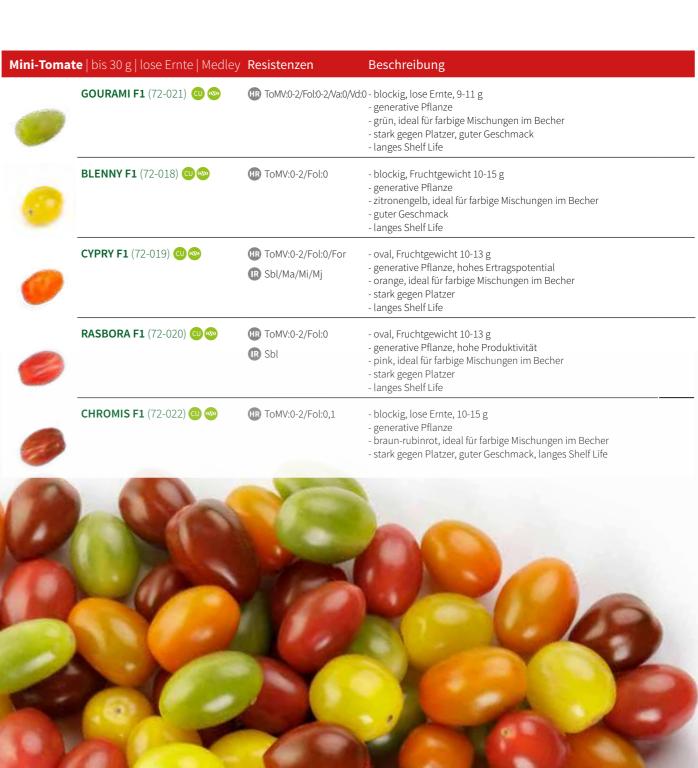




klassische Tomate

38 | Tomate Tomate | 39

e bis 30 g lose Ernte	Resistenzen	Beschreibung		
CONFETTO F1 (72-151) (U	IR Sbl	 blockig, Fruchtgewicht 9-12 g offener Wuchs, lange Pflanze, generative Pflanze rot guter Geschmack 		
TERNETTO F1 (72-190) (1) (1)	IR Ma/Mi/Mj	 blockig, Fruchtgewicht 10-12 g offener Wuchs rot, feste Frucht dunkelrote Fruchtfarbe guter Geschmack 		
MAGGINO F1 (72-195) (1) (1)		- oval, Fruchtgewicht 9-12 g - offener Wuchs, starke Wuchskraft - gelb, feste Frucht - hoher Brix-Gehalt		
ANAMARIA F1 (72-009)	■ Ma/Mi/Mj	- oval, Fruchtgewicht 10 g - generative Pflanze, offener Wuchs - hohe Produktion, hoher Ertrag in Stück - rot, sehr guter Geschmack		
FLORANTINO F1 (72-163) ()	Va:0/Vd:0	- oval, Fruchtgewicht 10-12 g - generative Pflanze - rot		
	IR Sbl/Ma/Mi/Mj	- bildet DoppelRispen		
SOLARINO F1 (72-150) (1) (2)	IR Sbl/Ma/Mi/Mj	- oval, Fruchtgewicht 10-12 g - generative Pflanze, lange Pflanze, offener Wuchs - rot, hoher Brix-Gehalt - dunkelrote Fruchtfarbe, guter Geschmack - auch für Bodenkultur geeignet		
ROZNARI F1 (72-005)	Va:0/Vd:0/Si	- rund, Fruchtgewicht ca. 10-15 g - generative Pflanze		
Pink	IR Ma/Mi/Mj	- pinkfarben - uniforme Fruchtgrößen - sehr guter Geschmack		
DALTARY F1 (72-142)	Pf (ex Ff):A-E/Va:0/Vd:0/Si	- rund, Fruchtgewicht ca. 10-15 g - generative Pflanze - pinkfarben - uniforme Fruchtgrößen - sehr guter Geschmack		
SASSARI F1 (72-138)		- rund, Fruchtgewicht 14-16 g - offener Wuchs, generative Pflanze, hoher Ertrag		
	■ Ma/Mi/Mj	- rot - guter Geschmack, dunkelrote Fruchtfarbe		
FARBINI F1 (72-188) (0)	■ Ma/Mi/Mj	- San Marzano, Fruchtgewicht 16-18 g - starke Wuchskraft, offener Wuchs, lange Pflanze - orange - guter Geschmack		
IDOLINI F1 (72-154) (1)	■ Ma/Mi/Mj	- San Marzano, lose-/Rispenernte, Fruchtgewicht 16-18 g - generative Pflanze - rot - hohe Produktionsleistung		



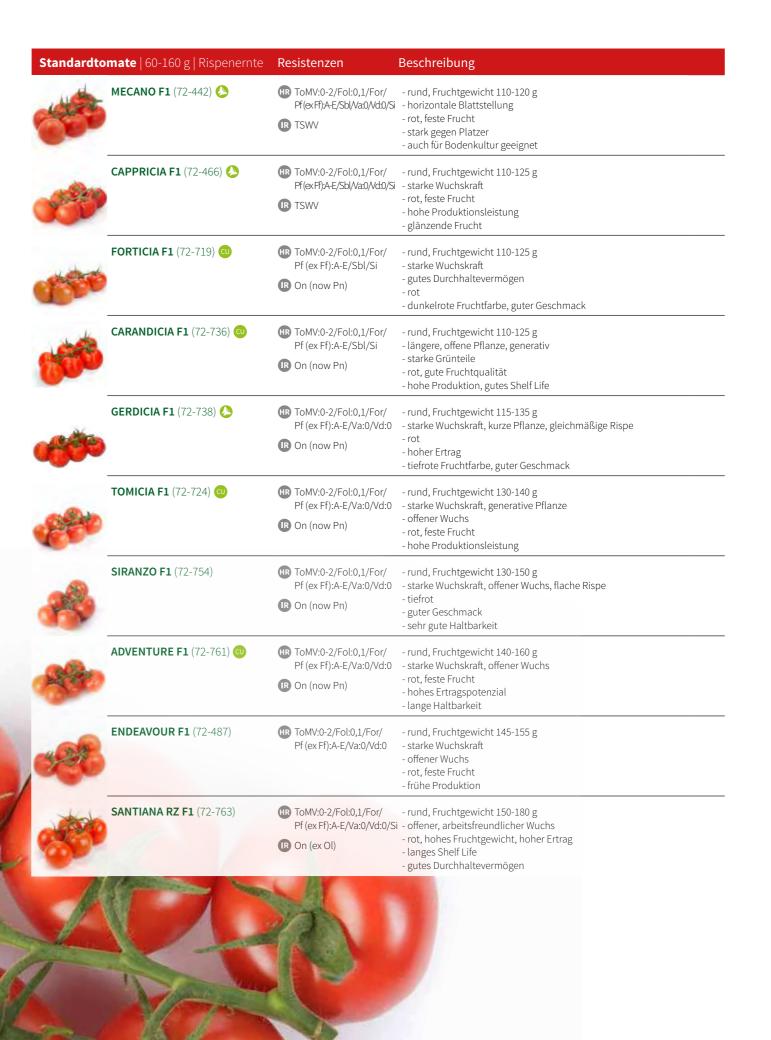


Tomate | 41

omate 30-60 g Rispenernte	Resistenzen	Beschreibung
BRIOSO F1 (72-130) @	HR ToMV:0-2/Fol:0,1/For/ Pf (ex Ff):A-E/Va:0/Vd:0/Si	- rund, Fruchtgewicht 35-45 g - generative Pflanze, offener Wuchs - flache Rispen, keine Doppelrispen - rot - hoher Lycopin-Gehalt
SALUOSO F1 (72-199)	Pf (ex Ff):A-E/Va:0/Vd:0/Si	- rund, Fruchtgewicht 35-45 g, rot - offener, arbeitsfreundlicher Wuchs - langer, flache Rispe - hohe Produktion - feste Frucht
TATAMI F1 (72-175) @ (2)	Pf (ex Ff):A-E/Va:0/Vd:0/Si On (now Pn)/Ma/Mi/Mj	- rund, Fruchtgewicht 40-45 g - kurze Pflanze, starke Wuchskraft - pinkfarben, gleichmäßig geformte Rispe - sehr guter Geschmack - langes Shelf Life
PRIMIOSO F1 (72-003)	HR ToMV:0-2/Fol:0,1/For/ Pf (ex Ff):A-E/Vati IR On (now Pn)	- rund, Fruchtgewicht 40-45 g - wuchskräftige, etwas längere Pflanze, große Frucht - rot - hohe Produktion - feste Frucht

Standardto	omate 60-160 g lose Ernte	Resistenzen	Beschreibung
•	DOMETICA F1 (72-225) 🚥	HR ToMV:0-2/Fol:0,1/For/ Pf (ex Ff):A-E/Va:0/Vd:0/S IR TSWV/On (now Pn)	
6	LIVENTO F1 (72-397)		- rund, Fruchtgewicht 95-105 g 5i - generative Pflanze, frühzeitig - rot - dunkelrote Fruchtfarbe, hoher Brix-Gehalt - hohe Produktivität, uniforme Fruchtgröße

Standardtor	mate 60-160 g Rispenernte	Resistenzen	Beschreibung
6	ROTERNO F1 (72-230) 各 😭	Promy:0-2/Fol:0,1/For/	- rund, Fruchtgewicht 90-100 g - starke Wuchskraft, horizontale Blattstellung - rot - hoher Lycopin-Gehalt, guter Geschmack - auch für Bodenkultur geeignet
	SENSERNO F1 (72-245) InternalRed	Pf (ex Ff):A-E/Va:0/Vd:0/Si	- rund, Fruchtgewicht 90-110 g, Internal Red - starke Wuchskraft, generative Pflanze, offener Wuchs - rot - dunkelrote Innenfarbe - hervorragende Innenqualität
	LYTERNO F1 (72-471) 🕭 🙆	HR ToMV:0-2/Fol:0,1/For/ Pf (ex Ff):A-E/Va:0/Vd:0/Si	- rund, Fruchtgewicht 100-110 g - offener Wuchs, starke Wuchskraft, flache Rispe - rot - hoher Lycopin-Gehalt, guter Geschmack - auch für Bodenkultur geeignet
	SWEETERNO F1 (72-733) (0)	Pf (ex Ff):A-E/Sbl/Si On (now Pn)	- rund, Fruchtgewicht 100-110 g - starke Wuchskraft, flache Rispe - rot, glänzende Frucht - Plus an Brix - einfacher Anbau



mate ab 160 g lose Ernte	Resistenzen	Beschreibung
MONTENEGRO F1 (74-669) (0)	Pf (ex Ff):A-E/Sbl/Va:0/Vd:0 R TYLCV/Ma/Mi/Mj	- flachrund, Fruchtgewicht 155-170 g - starke Wuchskraft - kompakte Pflanze - rot - auch für Bodenkultur im Sommer geeignet
SECURITAS F1 (72-625)	Pf (ex Ff):A-E/Va:0/Vd:0 R On (now Pn)/Sbl	 flachrund, Fruchtgewicht 260-270 g hohe Produktionsleistung, guter Fruchtansatz rot, große Frucht mit guter Innenstruktur hohe Fruchtuniformität langes Shelf Life
KIVU F1 (72-629) @	HR ToMV:0-2/Fol:0,1/For/ Pf (ex Ff):A-E/Va:0/Vd:0 IR On (now Pn)	- flachrund, Fruchtgewicht 260-280 g - offener Wuchs - rot, - gerippte uniforme Frucht - hohe Produktion
KAWAGUCHI F1 (72-541) @	HR ToMV:0-2/Fol:0,1/For/ Pf (ex Ff):A-E R Sbl/Ma/Mi/Mj	- rund, Fruchtgewicht 160-190 g - früher Fruchtansatz, einfache Kulturführung - pinkfarben - sehr guter Geschmack - auch für Bodenkultur geeignet
NAKAUMI F1 (72-540) (U	ToMV:0-2/Fol:0,1/For/ Pf (ex Ff):A-E/Va:0/Vd:0	- flachrund, gerippt, Fruchtgewicht 180-220 g - wuchskräftig, hohe Produktivität - pinkfarben - guter Geschmack, gute Haltbarkeit - auch für Bodenkultur geeignet

unterlage für Tomate	Resistenzen	Beschreibung
EMPERADOR F1 (61-065) ©	R ToMV:0-2/Fol:0,1/For/ Pl/Va:0/Vd:0 R Ma/Mi/Mj	 - Veredlungsunterlage Tomate - starke Wuchskraft, für lange Anbauzyklen - verbesserte Fruchtqualität - Veredlung mit allen Sorten möglich
KAISER F1 (61-077) @	HR ToMV:0-2/Fol:0,1/For/ PI/Va:0/Vd:0	- Veredlungsunterlage Tomate und Aubergine - starke Wuchskraft
	IR Ma/Mi/Mj	- generative Unterlage - gut zu veredeln
STALLONE F1 (61-067) (1)	HR ToMV:0-2/Fol:0,1/For/ Pf (ex Ff):B,D/Pl/Va:0/Vd:0	- Veredlungsunterlage Tomate - starke Wuchskraft - generative Pflanze - für lange Anbauzyklen - fördert Auswachsen der Früchte
SUZUKA F1 (61-081) 🚥	HR ToMV:0-2/Fol:0,1/For/ Pl/Va:0/Vd:0	- Veredlungsunterlage Tomate und Aubergine - starke Wuchskraft
	IR Ma/Mi/Mj	- generativ - gute, frühe Produktion
SUZUKA F1 (61-081) (4)	Pl/Va:0/Vd:0	- starke Wuchskraft - generativ



44 | Tomate



Starke Argumente für den Salatanbau in Hydrokultur



Das Trio-Salat-Konzept

Trio-Salat enthält drei Salatsorten pro Wurzelballen. Unsere sorgfältig ausgewählten Salate bilden eine ausgewogene Kombination und sind im Trio optisch besonders reizvoll.

Wir haben verschiedene Trio-Salat-Produkte entwickelt, die unterschiedliche Typen für die jeweils spezifischen Anbaubedingungen umfassen.

Classic Trio

- Kombination aus Eichblattsalat und Lollo-Salat
- attraktives Gesamterscheinungsbild
- zuverlässige Sorten
- hoher Ertrag



Modern Trio

- maßgeschneiderte Mischungen
- ein oder mehrere Salanova®-Typen
- verbessert in Form, Farbe, Aussehen und Haltbarkeit



Wachsendes Interesse

Das Interesse des Handels wie auch der Konsumenten an Salat aus hydroponischem Anbau wächst kontinuierlich. Das mag zum einen an einem attraktiven Produkt mit einer überragenden Haltbarkeit und zum anderen an der hohen Nachhaltigkeit dieses modernen Anbauverfahrens liegen.



Vorteile Hydroponik für Produzenten

- hohe Flächeneffizienz
- keine Auswaschung von Nährstoffen
- reduzierter Einsatz von Pflanzenschutzmitteln
- arbeitsfreundliche Produktion
- sauberes Produkt
- ganzjährige Belieferung

Fachwissen von Rijk Zwaan-Spezialisten





Salanova® - Salatvielfalt leicht gemacht

Salanova® überzeugt durch eine Vielzahl kleiner, mundgerechter Blätter und vereint Geschmack, knackigen Biss und gute Haltbarkeit.



Salanova __

Nur ein Schnitt reicht aus, um den Salatkopf in viele kleine Blätter zu zerteilen. Alle Blätter sind in der Größe vergleichbar mit Babyleaf. Salanova®Trio ist in einer großen Anzahl an Farben, Texturen und Blattformen erhältlich.

hydroponischer Anbau garantiert ein sauberes Produkt

Salanova°Trio bringt eine Vielfalt an Formen und Farben ins Regal

lange Haltbarkeit und wenig Verlust dank Salanova®-Salat-Sorten



Jinde Inspirationen: www.lovernysalad.com

Unser Streben

ist es, den Spaß, die Freude und die Vitalität von Gemüse auf der ganzen Welt zu verbreiten. Love my Salad ist eine interaktive Plattform für Salatliebhaber, Verbraucher und Profis. Hier kann jeder, der eine Leidenschaft für frischen Salat hat, mitmachen, seine Geschichte teilen und andere inspirieren.

Partnerschaft

Wir arbeiten gerne mit unseren Partnern zusammen und organisieren gemeinsame Werbeaktionen, Produktkampagnen, die Erstellung von Beiträgen und Influencer-Events.



Einen Überblick unserer Aktivitäten finden Sie unter: www.lovemysalad.com/de





Resistenzdefinitionen

Begriffe für die Reaktion von Pflanzen auf Schädlinge und Krankheiten für Gemüsesaatgutbetriebe, bestätigt durch die International Seed Federation.

1. Einleitung

Die Beziehung zwischen einer Pflanze und einem Pflanzenschädling ist sehr komplex. Die Fähigkeit eines Pflanzenschädlings oder eines Krankheitserregers zu einer Erkrankung einer Pflanze zu führen, hängt von Umwelteinflüssen ab, von den Eigenschaften des Schadorganismus selbst sowie den Abwehrfähigkeiten der Pflanze. Diese Abwehrfähigkeiten können bei verschiedenen Sorten derselben Pflanzenart unterschiedlich sein. Das Ergebnis der Interaktion zwischen demselben Schadorganismus und derselben Pflanze kann von den klimatischen Bedingungen abhängen. Es ist bekannt, dass Pflanzenschädlinge sich weiterentwickeln und neue Rassen oder Stämme auch solche Pflanzen schädigen können, die weiterhin von der ursprünglichen Form des Schaderregers nicht befallen werden.

2. Definitionen

Immunität: erleidet keinen Befall von einem bestimmten Schädling oder Krankheitserreger bzw. wird von diesem nicht infiziert.

Resistenz: die Fähigkeit einer Pflanzensorte, Wachstum und Entwicklung des betreffenden Schädlings oder Krankheitserregers und/oder die von diesem verursachte Schädigung im Vergleich zu anfälligen Pflanzensorten unter vergleichbaren Umweltbedingungen und vergleichbarem Schädlings- und Krankheitserregerdruck zu begrenzen. Bei resistenten Sorten können bei hohem Schädlingsund Krankheitserregerdruck in gewissem Maße Krankheitssymptome oder Schädigungen auftreten.

Es werden zwei Resistenzgrade definiert:

Hohe/Standardresistenz (HR):

Pflanzensorten, die das Wachstum und die Entwicklung des betreffenden Schädlings oder Krankheitserregers bei normalem Schädlings- oder Krankheitserregerdruck im Vergleich zu anfälligen Sorten in hohem Maße begrenzen. Diese Pflanzensorten können jedoch bei hohem Schädlings- oder Krankheitserregerdruck einige Krankheitssymptome oder Schädigungen aufweisen.

Mittlere/intermediäre Resistenz (IR):

Pflanzensorten, die das Wachstum und die Entwicklung des betreffenden Schädlings oder Krankheitserregers begrenzen, aber im Vergleich zu Sorten mit hoher/Standardresistenz mehr Symptome oder Schädigungen aufweisen können. Mittlere/intermediär resistente Sorten werden immer noch weniger schwerwiegende Krankheitssymptome oder Schädigungen aufweisen als anfällige Pflanzen, die unter vergleichbaren Umweltbedingungen und/oder vergleichbarem Schädlings- oder Krankheitserregerdruck angebaut werden.

Anfälligkeit: die Unfähigkeit einer Pflanzensorte, das Wachstum oder die Entwicklung eines bestimmten Schädlings oder Krankheitserregers einzuschränken.

Rijk Zwaan ergänzt folgende Punkte zur Resistenzcodierung:

Wird in einer Resistenzcodierung einer bestimmten Sorte auf bestimmte Biotypen oder Rassen hingewiesen, gegen die die Sorte resistent sein soll, dann bedeutet dies nicht, dass die Sorte auch gegen andere Biotypen oder Rassen derselben Krankheit resistent ist.

Wenn in einer Resistenzcodierung nicht auf Biotypen oder Rassen hingewiesen wird, gegen die es eine Resistenz geben soll, dann bedeutet dies, dass die Sorte nur gegen bestimmte, nicht weiter beschriebene Biotypen oder Rassen resistent ist.

Resistenzdefinitionen

Aubergine (Solanum melongena)

<u> </u>	
Bakterien	
Ralstonia solanacearum	Rs
Pilze	
Fusarium oxysporum f. sp. melongenae	Fom

Gurke (Cucumis sativus)

Gurke (Cucumis sativus)		
Viren		
Cucumber green mottle mosaic virus	Gurkengrünscheckungsmosaikvirus	CGMMV
Cucumber mosaic virus	Gurkenmosaikvirus	CMV
Cucumber vein yellowing virus		CVYV
Cucurbit yellow stunting disorder virus		CYSDV
Papaya ringspot virus		PRSV
Zucchini yellow mosaic virus	Zucchinimosaikvirus	ZYMV
Watermelon mosaic virus	Wassermelonenmosaikvirus	WMV
Bakterien		
Pseudomonas syringae pv. lachrymans		Psl
Pilze		
Cladosporium cucumerinum	Fruchtfäule	Ccu
Colletotrichum orbiculare		Со
Corynespora cassiicola		Cca
Fusarium oxysporum f. sp. cucumerinum	Fusarium-Welke	Foc
Fusarium oxysporum f.sp. radicis-cucumerinum		For
Pseudoperonospora cubensis		Pcu
Podosphaera xanthii	Echter Mehltau	Px (ex Sf)

Paprika (Capsicu	ım annılum)

Viren		
Pepper mild mottle virus		PMMoV
Potato Y Virus		PVY
Tobacco mosaic virus		TMV
Tomato mosaik virus	Tomatenmosaikvirus	ToMV
Tomato spotted wilt virus	Bronzefleckenkrankheit	TSWV
	TMV + ToMV	TM:0
	TMV + ToMV + PMMoV:2	TM:0-2
	TMV + ToMV + PMMoV:2,3	TM:0-3
Pilze		
Leveillula taurica (anamorph: Oidiopsis sicula)	Echter Mehltau	Lt

Viren		
Tomato Brown Rugose Fruit Virus	Jordan-Virus	ToBRFV
Tomato mosaic virus	Tomatenmosaikvirus	ToMV
Tomato spotted wilt virus	Bronzefleckenkrankheit	TSWV
Tomato yellow leaf curl virus	Begomovirus	TYLCV
Bakterien		
Pseudomonas syringae pv. tomato		Pst
Xanthomonas campestris pv. vesicatoria (now Xanthomonas sp	op)	Xcv (now Xspp)
Schädlinge		
Meloidogyne arenaria		Ма
Meloidogyne incognita		Mi
Meloidogyne javanica		Mj
Pilze		
Fusarium oxysporum f. sp. lycopersici		Fol
Fusarium oxysporum f. sp. radicis-lycopersici	Fußkrankheit	For
Leveillula taurica (anamorph: Oidiopsis sicula)	Echter Mehltau	Lt
Oidium neolycopersici (now Pseudoidium neolycopersici)	Echter Mehltau	On (now Pn)
Passalora fulva (ex Fulvia fulva)		Pf (ex Ff)
Phytophthora infestans		Pi
Pyrenochaeta lycopersici	Korkwurzelkrankheit	Pl
Stemphylium botryosum f. sp. lycopersici		Sbl
Silvering		Si
Verticillium albo-atrum	Verticillium	Va
Verticillium dahliae		Vd

Legende

Resistenzgrad

Resistenz hoch

Resistenz mittel

Saatgutverfügbarkeit

conchemisch ungebeiztes Saatgut

iologisch erzeugtes Saatgut

Produktlinien

Sensational Snacks

Sensational Flavours

Sensational Ingredients

Besonderer Schutz

Bon DEFENSE Gurken-Sorten mit Resistenz gegen CGMMV

Gurken-Sorten mit Resistenz gegen Fusarium

Paprika-Sorten mit Schutz gegen Echten Mehltau

Igose Tomaten-Sorten mit hohem Schutz gegen ToBRFV

Blueleaf ist es eine Eigenschaft, die es Anbauern erheblich

erleichtert, ihre Gurken-Kultur gesund zu halten

Produktinformation | Euroseeds

Euroseeds-Produktspezifikationen für Präzisionssaatgut von Gemüsen

Grundlage dieser Produktspezifikationen zur Keimfähigkeit und Sortenreinheit von Präzisionssaatgut und zu phytosanitären Anforderungen sind die Empfehlungen von Euroseeds zu Qualitätsstandards für Gemüsesaatgut. Diese Produktspezifikationen sind nicht als absolute Mindestlieferstandards zu verstehen. Vielmehr wird Rijk Zwaan, wenn die Qualitätsprüfungen eine Unterschreitung der hier festgelegten Qualitätsstandards ergeben, potenzielle Saatgutkunden darüber informieren. Ziel ist es, professionelle Saatgutkunden über das zu erwartende Qualitätsniveau in Kenntnis zu setzen und ihnen somit eine Einschätzung und Entscheidung zu der Frage zu ermöglichen, ob dieses Saatgut ihren Anforderungen entspricht.

Euroseeds-Produktspezifikationen für Gemüsesaatgut

Der Gemüseanbau ist eine zunehmend intensivere und immer spezialisiertere Aktivität. Infolge der stetig steigenden Nachfrage nach besserer Produktqualität benötigen Gemüseanbauer und Jungpflanzenerzeuger eine immer bessere Qualität des Basismaterials. Insbesondere steigen die Nachfrage nach spezifischen Saatgutformen sowie das Bedürfnis nach zusätzlichen Informationen über die Saatgutqualität stark, um Keimung und gewünschte Pflanzenanzahl besser steuern zu können. Saatgut ist ein Naturprodukt. Insofern hängt das letztendliche Ergebnis von den wechselhaften Umweltbedingungen ab. Entsprechend schwierig ist es, genaue Informationen über Saataufgang und andere physische Saatgutmerkmale zu geben. Um den Kundenwünschen bestmöglich zu entsprechen, hat sich Rijk Zwaan entschlossen, Qualitätsstandards für die verschiedenen Saatgutkategorien festzulegen. Die angegebenen Keimfähigkeitswerte sind Rijk Zwaan-Mindeststandards und werden gemäß ISTA-Verfahren und -Toleranzen festgelegt.

Allgemeine Definitionen und Bezeichnungen Pflanzenschutz durch minimale Aufwandmenge und maximalen Effekt!

Durch den Einsatz von Fungiziden und Insektiziden zur Saatgutbehandlung (Coating) wird eine erhebliche Reduzierung von Pflanzenschutzmitteln im Vergleich zu einer Flächenbehandlung im Freiland erzielt. Saatgut mit F.+ I.- Coating ist, abhängig von der aktuellen Zulassungssituation für Pflanzenschutzmittel, auf Anfrage lieferbar.

Normalsaatgut (KO)

Im Allgemeinen wurde Normalsaatgut keiner speziellen Behandlung unterzogen. Je nach Produkt wird es nach Gewicht

und/oder per Stück verkauft. Normalsaatgut entspricht den Normen der Europäischen Gemeinschaft.

Präzisionssaatgut (PR)

Präzisionssaatgut wurde zusätzlich bearbeitet. Es ist von einheitlicher Größe und weist eine hohe Keimfähigkeit auf. Präzisionssaatgut wird per Stück verkauft.

Priming / Vorkeimung (PR PM)

Priming-Verfahren werden mit dem Ziel eingesetzt, den Keimprozess im Samen zu aktivieren und als Folge daraus einen schnelleren oder einheitlicheren Saatgutaufgang nach der Aussaat zu erreichen. Geprimtes Saatgut wird nach Stück verkauft.

Pillierung (SP)

Pillieren ist ein Prozess, bei dem die Saatgutform durch das Aufbringen von Füllmaterial verändert wird. Das Hauptziel ist dabei, die Uniformität des Samens in Form und Größe so zu verbessern, dass er maschinell ausgesät werden kann. Diese Bearbeitung erlaubt es auch, das Saatgut mit speziellen Zusatzstoffen auszurüsten. Saatgutpillen werden per Stück verkauft.

Filmcoating (PR F.+I.)

Beim Filmcoating wird das Samenkorn vollständig mit einer Hüllschicht überzogen, die meistens eingefärbt ist. Die ursprüngliche Samenform und die Korngrößen bleiben weitestgehend erhalten. Die Hüllschicht kann mit Zusatzstoffen ausgerüstet werden. F.+I.-Coating enthält Insektizide und Fungizide und kann anhand der Farbe (leuchtend rot) identifiziert werden.

Saatgut mit F.+ I.-Coating wird nach Stück verkauft.

Haftcoating (KO FCT, PR FCT)

Haftcoating ist ein Verfahren, mit dem Pflanzenschutzmittel

(Fungizide) nahezu staubfrei auf das Samenkorn aufgebracht werden können. Bei Rijk Zwaan wird in der Regel ein grüner Farbstoff zugesetzt.

Bio Coating (CTO)

Bei diesem Verfahren wird dem Saatgut eine biologische Farbschicht appliziert. Dies bietet den Vorteil, dass es aufgrund der glatten Oberfläche im Vergleich zu Nacktsaatugt besser auszusäen ist und es weniger Staubentwicklung gibt. Ferner ist es dank der weißen Farbe nach der Aussaat besser zu sehen als Nacktsaatugt.

Keimfähigkeit

Keimfähigkeitsangaben werden gemäß ISTA-Verfahren ermittelt und gelten für den Lieferzeitpunkt.

Sortenreinheit

Sortenreinheit wird als Anteil der Pflanzen einer Saatgutpartie festgelegt, die der Sortenbeschreibung entsprechen.

Euroseeds-Produktspezifikationen für die Sortenreinheit von Präzisionssaatgut

(Minimum in %)

Auberginen 98 %
Einlegegurken 98 %
Gurken Gewächshaus 99 %
Paprika 97 %
Tomaten (Frischmarkt) 98 %

Euroseeds-Produktspezifikationen für die Keimfähigkeit von Präzisionssaatgut und Pillen

(Minimum in %)

Auberginen PR: 90 %
Einlegegurken (Freiland) PR: 88 %
Gurken (Gewächshaus) PR: 92 %
Paprika PR: 90 %
Tomaten PR: 92 %

Euroseeds-Empfehlungen für die Saatgutgesundheit

Damit die in der Richtlinie 2002/55/EG vom Rat der Europäischen Union genannte Norm "ausreichend gesund" erfüllt werden kann, wendet Rijk Zwaan verschiedene Risikomanagementstrategien an, um samenbürtige Krankheiten zu verhindern bzw. einzudämmen. Mögliche Maßnahmen sind unter anderem Testprogramme zur Saatgutgesundheit, Saatgutproduktion unter geschützten Bedingungen, Feld-besichtigungen, Beizung oder andere wirksame Verfahren zur Saatgutdesinfektion. Das Handbuch von ISHI-VEG * mit Testverfahren zur Saatgutgesundheit beinhaltet den aktuellen Stand der Technik der relevanten Testprotokolle für die Saatgutgesundheit. Rijk Zwaan folgt den von ISHI-VEG empfohlenen Mindestgrößen für repräsentative Muster zur Testung der Saatgutgesundheit. * Informationen über die ISHI-VEG-Test-Protokolle zur Saatgutgesundheit und über die empfohlenen Probenmindestgrößen finden Sie unter: https://www.worldseed.org/resources/ishi-veg-protocols. Im Fall von Streitigkeiten ist der englische Text bindend.

EKO-Kontrollsiegel



Rijk Zwaan Biosaatgut ist gleich zwei Mal von der Skal mit dem EKO-Kontrollsiegel ausgezeichnet worden.

Zum einen für die Vermehrung von biologischem Saatgut und zum anderen für die Aufbereitung (Reinigung, Sortierung und Verpackung) des Saatgutes.

Marketing- und Verkaufserklärung

- Rijk Zwaan ist in der Züchtung, Produktion und dem Verkauf von Gemüsesaatgut für den professionellen Gemüsebau weltweit tätig. Rijk Zwaan arbeitet kontinuierlich daran, die Anforderungen und Wünsche seiner Kunden und anderer Parteien zu erfüllen
- Rijk Zwaan erfüllt mindestens die jeweils gesetzlich vorgeschriebenen Bedingungen für die Vermarktung und den Verkauf für Standardsaatgut von Gemüse.
- Rijk Zwaan ist für die Qualität des produzierten Saatgutes verantwortlich und kontrolliert die Saatgutqualität kontinuierlich in einem umfangreichen Testprogramm sowohl auf dem Feld als auch in diversen Laboratorien.
 Das Qualitätstestprogramm wird in den Niederlanden durch den offiziellen niederländischen
 Anerkennungsdienst für Gartenbau (Netherlands Inspection Service for Horticulture), Naktuinbouw,
- Damit Rijk Zwaan Saatgut höchster Qualität und den bestmöglichen Service liefern kann, arbeitet Rijk Zwaan in Übereinstimmung mit einem Qualitätsmanagementsystem zur Kontrolle und Verbesserung aller Aktivitäten und Prozesse von der Züchtung bis zum Verkauf. Dieses System wird in regelmäßigen Abständen intern auditiert.

Rijk Zwaan arbeitet außerdem in Übereinstimmung mit folgenden Standards:

- NAL (Naktuinbouw Authorized Laboratories): Rijk Zwaan ist durch Naktuinbouw authorisiert, spezifische Tests durchzuführen, beispielsweise Keimfähigkeitstests, Tests zur Saatgutreinheit und spezifische Tests auf (samenbürtige) Krankheiten.
- GSPP (Good Seed & Plant Practices): ein Standard für Tomaten und Tomatenunterlagen, mit dem Ziel, dem Befall von Saatgut und Pflanzen durch Clavibacter michiganensis subsp. Michiganensis (Cmm) vorzubeugen. Auf der Saatgutverpackung findet sich ein Hinweis, wenn Saatgut unter GSPP-Bedingungen produziert wurde.
- Rijk Zwaan ist durch verschiedene Kontrollinstanzen zertifiziert, biologisch produziertes Saatgut unter dem Qualitätslabel für biologische Produkte des jeweiligen Landes herzustellen und zu verkaufen.

- Alle erwähnten Qualitätssysteme unterliegen regelmäßigen Audits. Darüber hinaus können all unsere Saatgutpartien durch Sortennamen und Chargennummer auf der Originalverpackung über den gesamten Prozess von der Produktion bis zum Verkauf zurückverfolgt werden. Diese Rückverfolgbarkeit ist auch ein sehr effektiver Schutz gegen die Reproduktion und den Verkauf unseres Saatguts durch unberechtigte Dritte und kann auch in verschiedenen externen Qualitätssicherungs- und Produktionssystemen wie GlobalGap verwendet werden.
- Das Management und die Erhaltung der Saatgut- und Pflanzenqualität und der Gesundheit in der Frischwarenkette ist eine gemeinsame Leistung. Jeder einzelne Akteur trifft Entscheidungen über die Lagerung, Produktion und Kultivierung von Saatgut sowie über Risikominderungsmaßnahmen nach eigenem Ermessen und auf eigenes Risiko.
- Alle Sorten aus dem aktuellen Rijk Zwaan-Sortiment werden ohne die Anwendung von Techniken der genetischen Modifikation, die zu genetisch veränderten Organismen (GVO) führen, entwickelt, für die die Richtlinie 2001/18 des Europäischen Parlamentes und des Rates der Europäischen Gemeinschaften vom 12. März 2001 über die absichtliche Freisetzung gentechnisch veränderter Organismen in die Umwelt gilt. Das vorher Gesagte gilt für alle von uns im Jahr 2023 in den Verkehr gebrachten Sorten.
- Rijk Zwaan hält das Risiko, dass regulierte GVO im Vermehrungsmaterial seiner Sorten vorhanden sind, für sehr gering. Bei der Entwicklung von Vermehrungsmaterial von Rijk Zwaan-Sorten wird höchstmögliche Sorgfalt, basierend auf den bestehenden gesetzlichen Bestimmungen bezüglich der Sortenvermarktung, angewandt. Außerdem beinhalten die Methoden, die bei der Entwicklung und Produktion von Vermehrungssaatgut anwendet werden, Verfahren, deren Zweck darin besteht, das Vorhandensein von GVO zu verhindern.

- Viele Aktivitäten bei Rijk Zwaan sind auf Resistenzen ausgerichtet. Die von Rijk Zwaan verwendeten Resistenz-Codierungen basieren auf den Richtlinien der International Seed Federation (ISF). Es ist generell wichtig, darauf hinzuweisen, dass die Spezifität von Krankheiten und Schädlingen zeitlich und räumlich variieren kann, von Umweltfaktoren abhängt und dass neue Schädlingsbiotypen oder Pathogenrassen, die Resistenzen durchbrechen können, entstehen können. Die Rijk Zwaan-Resistenzcodierung und die Rijk Zwaan-Resistenzinformationen finden Sie auch auf der Website www.rijkzwaan.de.
- Eine Saatgutbehandlung wird von Rijk Zwaan nur dann angewandt, wenn wir meinen, dass dies die effektivste Methode ist, eine mögliche Krankheit und/oder Schädlinge zu kontrollieren und/oder den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln zu reduzieren. Rijk Zwaan handelt hierbei in Übereinstimmung mit den bestehenden gesetzlichen Bestimmungen.
- Weitere Informationen über Rijk Zwaan und seine Sorten finden Sie in unseren Katalogen, Preislisten, Broschüren und auf der Website www.rijkzwaan.de, www.rijkzwaan.at. Dort finden Sie auch wichtige Informationen zu Verkaufsbedingungen und Produktinformationen.



Allgemeine Verkaufs- und Lieferbedingungen (AVLB) der Rijk Zwaan Welver GmbH

- 1.1 Die nachfolgenden Bedingungen gelten für alle Angebote, Lieferungen und damit verbundenen Rechtsgeschäfte, die Saatgut nach dem Saatgutverkehrsgesetz zum Gegenstand haben, zwischen Rijk Zwaan Welver GmbH (im Folgenden Verkäufer
- 1.2 Diese Bedingungen gelten nur gegenüber Landwirten und sonstigen Unternehmern im
- 1.3 Die AVLB Saatgut werden vom Käufer spätestens mit Entgegennahme der ersten Lieferung anerkannt und gelten für die gesamte Dauer der Geschäftsverbindung. Dies gilt nicht, wenn der Käufer bis zum ersten Vertragsabschluss keine Gelegenheit hatte. vom Inhalt der AVLB Kenntnis zu nehmen
- 1.4 Änderungen dieser Bedingungen werden dem Vertragspartner in Textform bekannt gegeben. Die Änderungen gelten als genehmigt, wenn der Vertragspartner nicht innerhalb von sechs Wochen seit Bekanntgabe in Textform widerspricht. Auf diese Rechtsfolge wird der Verwender den Vertragspartner bei Bekanntgabe der Änderungen
- 1.5 Von den AVLB Saatgut abweichende Bedingungen des Käufers sowie sonstige Vereinbarungen wie Garantien, Änderungen und Nebenabreden sind nur dann wirksam, wenn der Verkäufer den betreffenden Bedingungen oder Vereinbarungen
- 1.6 Soweit mündlich oder fernmündlich Rechtsgeschäfte vorbehaltlich schriftlicher Bestätigung abgeschlossen werden, gilt der Inhalt des Bestätigungsschreibens als vereinbart, sofern der Empfänger nicht unverzüglich widerspricht. Auf diese Rechtsfolge 3. Behandlung des Saatguts wird im Bestätigungsschreiben hingewiesen.
- 1.7 Alle Angebote und Preise sind in Euro gestellt und umfassen den reinen Warenwert ohne gesetzliche Mehrwertsteuer. Die Preise sind Nettopreise und gelten für die Lieferung EXW Welver, Incoterms 2020. Transportkosten sowie ein Bearbeitungsaufschlag können an den Käufer weiterberechnet werden.
- 1.8 Der Verkäufer behält sich das Recht vor, die Preise periodisch zu ändern. Mit jeder neuen Preisliste verliert die vorige ihre Gültigkeit, soweit es Aufträge betrifft, welche nach dem Erscheinen der neuen Preisliste erteilt werden.
- 1.9 Wenn die gewünschte Bestellmenge von den Standard-Verpackungseinheiten des Verkäufers oder deren Vielfachem abweicht, steht es dem Verkäufer frei, die nächstgrößere Menge zu liefern.
- 1.10 Die genannten Gewichte und Mengen sind netto.
- 1.11 Ein dem Käufer gemachtes Angebot oder ein Kaufvertrag zwischen Käufer und Verkäufer impliziert keine und darf auf keinen Fall als implizierte Lizenz an den Käufer hinsichtlich jedweden geistigen Eigentums an den angebotenen oder verkauften Produkten angesehen werden.

2. Beschaffenheitsvereinbarung: gentechnische Einträge

- 2.1 Als vereinbarte Beschaffenheit des Saatgutes gemäß § 434 Abs. 1 Satz 1 BGB gilt ausschließlich Folgendes:
 - 1. Das Saatgut ist art- und sortenecht;
 - 2. In Deutschland erzeugtes Saatgut erfüllt die Anforderungen gemäß der Anlage 3 zur Verordnung über den Verkehr mit Saatgut landwirtschaftlicher Arten und von Gemüsesaatgut vom 21. Januar 1986 in der jeweils gültigen Fassung;

- in anderen Ländern erzeugtes Saatgut entspricht den Anforderungen der jeweiligen europäischen Saatgutrichtlinie.
- 2.2 Die Sorten, von denen Saatgut zur Aussaat geliefert wird, sind Sorten, die nicht den Regulierungsanforderungen des Gentechnikrechts1 unterliegen. Bei Erzeugung dieses Saatgutes wurden Verfahren angewendet, die die Vermeidung des zufälligen Vorhandenseins regulierungsbedürftiger gentechnisch veränderter Organismen (GVO) zum Ziel haben. Die Saatgutvermehrung erfolgt auf offenem Feld unter natürlichen Gegebenheiten mit freiem Pollenflug. Es ist deshalb nicht möglich, das zufällige Vorhandensein von GVOs völlig auszuschließen und sicherzustellen, dass das gelieferte Saatgut frei ist von jeglichen Spuren von GVO.
- 2.3 Sofern nichts anderes vereinbart wurde, gilt: Der Verkäufer liefert Saatgut zur Erzeugung von Pflanzen. Das gelieferte Saatgut ist weder im verarbeiteten noch im unverarbeiteten Zustand zum menschlichen oder tierischen Verzehr bestimmt. Aus dem gelieferten Saatgut erwachsende Pflanzen dürfen nur nach vollständiger Trennung vom als Saatgut gelieferten Samenkörper als Lebens- und/oder Futtermittel verwendet werden. Insbesondere darf das gelieferte Saatgut nicht zur Erzeugung von Keimsprossen verwendet werden, bei denen Spross und Samen als Einheit verzehrt werden. Der Verkäufer haftet nicht für saatgutrechtlich nicht relevante Stoffe und/ oder Mikroorganismen, die sich auf oder in den gelieferten Saatgutkörnern befinden, es sei denn eine gezielte Behandlung des Saatguts mit Mikroorganismen und/oder Mikronährstoffen ist gesondert vereinbart worden.

- 3.1 Saatgut, das üblicherweise gebeizt oder einer anderen chemischen, besonderen physikalischen oder in ihrer Wirkung vergleichbaren Behandlung unterzogen wird, ist in entsprechend behandelter Form zu liefern, es sei denn, es ist etwas anderes vereinbart.
- 3.2 Will der Käufer sich nach einer von ihm oder in seinem Auftrag durchgeführten erstmaligen oder zusätzlichen – Beizung oder sonstigen Behandlung auf einen Mangel an der gelieferten Ware berufen, so hat er durch geeignete Beweismittel nachzuweisen, dass der Mangel bereits vor der durch ihn oder den Dritten durchgeführten erstmaligen oder zusätzlichen – Beizung oder sonstigen Behandlung bestanden hat. Als geeignetes Beweismittel kommt insbesondere ein vor der Beizung gezogenes Sicherungsmuster gemäß Ziffer 8.2 in Betracht.

4. Lieferung und Liefertermine

4.1 Ist ein Liefertermin oder eine Lieferfrist vereinbart, so hat der Käufer unaufgefordert dem Verkäufer spätestens fünf Werktage vor dem Termin oder dem Fristbeginn mitzuteilen, an welchem Ort die Lieferung zu erfolgen hat ("Versandverfügung"). Trifft die Versandverfügung nicht rechtzeitig ein, so kann der Verkäufer vom Vertrag zurücktreten und Schadensersatz statt der Leistung verlangen, wenn er dem Käufer eine Nachfrist von mindestens drei Werktagen gesetzt und auch innerhalb dieser Nachfrist keine Versandverfügung erhalten hat. Liefertermine und Lieferfristen werden um die Dauer der Nachfrist verlängert. Entsprechendes gilt, wenn die Versandverfügung entgegen der Vereinbarung nur einen Teil der Lieferung betrifft, hinsichtlich des nicht verfügten Teiles

dem Verkäufer zugeht, so gilt im Zweifel prompte Lieferung gemäß Ziffer 4.4 als 4.3 Ist vereinbart, dass der Käufer die Versandverfügung an einem bestimmten Termin

4.2 Bestimmt sich die Lieferfrist nur nach dem Zeitpunkt, zu dem die Versandverfügung

- oder innerhalb einer Frist zu erteilen hat, so gelten die Bestimmungen der Ziffer 4.1 mit Ausnahme des ersten Satzes. Mangels einer solchen Vereinbarung hat der Verkäufer dem Käufer eine angemessene Frist für die Erteilung der Versandverfügung zu setzen; alsdann gelten die Bestimmungen der Ziffer 4.4 mit Ausnahme des ersten Satzes
- 4.4 Soweit nichts anderes vereinbart wird, ist zu liefern bei der Klausel:
 - "Sofort", binnen fünf Werktagen nach Zugang der Versandverfügung;
 - "Prompt", binnen zehn Werktagen nach Zugang der Versandverfügung;
 - "Anfang eines Monats", in der Zeit vom 1. bis zum 10. einschließlich;
 - "Mitte eines Monats", in der Zeit vom 11. bis zum 20. einschließlich; - "Ende eines Monats", in der Zeit vom 21. bis zum Schluss des Monats;
- "Rechtzeitig zur Aussaat", frühestens binnen fünf Werktagen nach Zugang der
- 4.5 Bei Vereinbarung einer Zirka-Lieferung ist eine Abweichung der Liefermenge von bis zu fünf von Hundert der im Vertrag benannten Menge vertragsgemäß. Bei einer solchen Abweichung ist der zu zahlende gesamte Kaufpreis entsprechend der
- 4.6 Der Käufer ist verpflichtet, Teilleistungen abzunehmen, es sei denn, dies ist für ihn im
- 4.7 Liefert der Verkäufer nicht termin- oder fristgerecht, so hat der Käufer ihm eine Nachfrist von mindestens drei Werktagen zur Leistung zu setzen. Für Lieferungen innerhalb der Nachfrist gilt Ziffer 4.6 entsprechend. Liefert der Verkäufer innerhalb der Nachfrist nicht oder nicht vertragsgemäß, kann der Käufer vom Vertrag zurücktreten und, wenn der Verkäufer die Pflichtverletzung zu vertreten hat, Schadensersatz statt
- 4.8 Hat der Verkäufer trotz einer angemessenen Fristsetzung zur Nacherfüllung nur eine Teilleistung bewirkt, so gilt hinsichtlich der nicht bewirkten Teilleistung Ziffer 4.7. Satz 3 entsprechend. Vom ganzen Vertrag zurücktreten und Schadenersatz statt der Leistung verlangen kann der Käufer jedoch nur dann, wenn er an der Teilleistung kein Interesse
- 4.9 Der Käufer kann nicht vom Vertrag zurücktreten und Schadensersatz statt der Leistung verlangen, wenn der Verkäufer bis zu fünf von Hundert der im Vertrag genannten Menge zu wenig geliefert hat; insoweit ist eine etwaige Pflichtverletzung des Verkäufers unerheblich. Bei einer Zirka-Lieferung gemäß Ziffer 4.5 gilt Satz 1, wenn der Verkäufer bis zu zehn von Hundert der im Vertrag genannten Zirka-Menge zu wenig geliefert hat. Die übrigen gesetzlichen Gewährleistungsansprüche bleiben unberührt.
- 4.10 Alle Verkäufe unterliegen dem Vorbehalt der Lieferungsmöglichkeit, hier übernimmt der Verkäufer nicht das Beschaffungsrisiko. Es besteht keine Verpflichtung des Verkäufers zur Lieferung, wenn es dem Verkäufer aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen unmöglich ist, die Ware zu liefern. Dies ist insbesondere der Fall, wenn - der Vorlieferant, mit dem der Verkäufer ein Rechtsgeschäft abgeschlossen hat, um seine Lieferpflicht gegenüber dem Käufer zu erfüllen, seiner Pflicht zur richtigen und rechtzeitigen Belieferung des Verkäufers nicht nachkommt;
 - die zuständige Anerkennungsbehörde der Lieferung die Anerkennung versagt: - Lieferung aus eigener Vermehrung ausdrücklich oder stillschweigend vereinbart ist und die Ware aus eigener Vermehrung aufgebraucht ist. Eine Verpflichtung des Verkäufers zur Leistung von Schadensersatz wegen Nichtlieferung bestimmt sich in diesen Fällen nach 7iffer 9

4.11 Der Verkäufer kann sich entscheiden, eine Verkaufsvereinbarung nicht zu erfüllen, wenn er der Meinung ist, dass die Erfüllung dieser Vereinbarung eine Verletzung von (internationalen) Gesetzen darstellen würde

5.1 Wenn die Parteien nichts anderes vereinbaren, bestimmt der Verkäufer die Art und Weise des Warenversandes sowie die Verladestelle für die Ware. Fine Transportkostenbeteiligung und Transportkostenzuschläge infolge spezieller Anforderungen des Käufers werden an den Käufer weiterberechnet.

- 6.1 Erfüllungsort für Zahlungen ist der Geschäftssitz des Verkäufers.
- 6.2 Falls nichts anderes vereinbart ist, ist die Zahlung ohne jeden Abzug unverzüglich nach Saatgut- und Rechnungserhalt fällig und binnen 30 Tagen nach Rechnungserhalt zu zahlen. Für den Verzug gilt die gesetzliche Regelung des § 286 BGB2.
- 6.3 Zur Annahme von Wechseln ist der Verkäufer nur bei ausdrücklicher Vereinbarung verpflichtet. Wechsel und Schecks werden in jedem Fall nur zahlungshalber angenommen, so dass die Kaufpreisforderung erst mit Leistung des im Wechsel oder Scheck angegebenen Betrages und nur in dieser Höhe erlischt
- 6.4 Wird dem Verkäufer eine wesentliche Verschlechterung der Vermögensverhältnisse oder Zahlungsfähigkeit des Käufers bekannt, so ist der Verkäufer befugt, sämtliche Forderungen aus der Geschäftsverbindung, einschließlich gestundeter Forderungen und solcher aus Wechseln, sofort fällig zu stellen und weitere Lieferungen von einer Vorauszahlung oder der Leistung einer Sicherheit abhängig zu machen. Ist für diese Vorauszahlung eine Frist gesetzt, so ist der Verkäufer nach fruchtlosem Fristablauf berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten und Schadensersatz statt der Leistung zu
- 6.5 Die Aufrechnung gegenüber Forderungen des Verkäufers ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Gegenforderungen zulässig. Die Geltendmachung von Zurückbehaltungsrechten, die nicht auf demselbem Vertragsverhältnis beruhen, ist

- 7.1 Ist der Käufer Kaufmann, hat er das Saatgut unverzüglich, spätestens innerhalb von zwei Werktagen nach Übergabe zu untersuchen. Wird das Saatgut in geschlossenen Behältnissen zum Zweck des Wiederverkaufs erworben, besteht die Untersuchungspflicht nur, wenn das Behältnis geöffnet wird, oder wenn Anzeichen, zum Beispiel an der Verpackung, erkennbar sind, die auf einen Mangel des Saatguts
- 7.2 Ist der Käufer Kaufmann, hat er offensichtliche Mängel des Saatguts unverzüglich, spätestens innerhalb von drei Werktagen nach Übergabe gegenüber dem Verkäufer zu rügen. Nicht offensichtliche Mängel sind vom Käufer, der Kaufmann ist, ebenfalls unverzüglich, spätestens innerhalb von zwei Werktagen nach bekannt werden, gegenüber dem Verkäufer zu rügen. Maßgeblich ist der Zugang der Rüge beim Verkäufer. Der Verkäufer kann vom Käufer die Mängelrüge in schriftlicher Form verlangen, dadurch verlängern sich die Fristen in den Sätzen 1 und 2 auf fünf Werktage, wobei der Zugang der Rüge beim Verkäufer maßgeblich ist.
- 7.3 Sofern der Käufer zwar Unternehmer, aber kein Kaufmann ist, verlängern sich die in 7.1 und 7.2 genannten Fristen um ieweils zwei Werktage

(2) § 286 BGB: Verzug des Schuldners (1) Leistet der Schuldner auf eine Mahnung des Gläubigers nicht, die nach dem Eintritt der Fälligkeit erfolgt, so kommt er durch die Mahnung in Verzug. Der Mahnung stehen die Erhebung der Klage auf die Leistung sowie die Zustellung eines Mahnbescheids im Mahnverfahren gleich. (2) Der Mahnung bedarf es nicht, wenn 1. für die Leistung eine Zeit nach dem Kalender bestimmt ist, 2. der Leistung ein Ereignis vorauszugehen hat und eine angemessene Zeit für die Leistung in der Weise bestimmt ist, dass sie sich von dem Ereignis an nach dem Kalender berechnen lässt, 3. der Schuldner die Leistung ein Zeit nach dem Kalender berechnen lässt, 3. der Schuldner die Leistung ein Zeit nach dem Kalender berechnen lässt, 3. der Schuldner die Leistung ein Zeit nach dem Kalender berechnen lässt, 3. der Schuldner die Leistung ein Zeit nach dem Kalender berechnen lässt, 3. der Schuldner die Leistung ein Zeit nach dem Kalender berechnen lässt, 3. der Schuldner die Leistung ein Zeit nach dem Kalender berechnen lässt, 3. der Schuldner die Leistung ein Zeit nach dem Kalender berechnen lässt, 3. der Schuldner die Leistung ein Zeit nach dem Kalender berechnen lässt, 3. der Schuldner die Leistung ein Zeit nach dem Kalender berechnen lässt, 3. der Schuldner die Leistung ein Zeit nach dem Kalender berechnen lässt, 3. der Schuldner die Leistung ein Zeit nach dem Kalender berechnen lässt, 3. der Schuldner die Leistung ein Zeit nach dem Kalender berechnen lässt, 3. der Schuldner die Leistung ein Zeit nach dem Kalender berechnen lässt, 3. der Schuldner die Leistung ein Zeit nach dem Kalender berechnen lässt, 3. der Schuldner die Leistung ein Zeit nach dem Kalender berechnen lässt, 3. der Schuldner dem Kalender b en Gründen unter Abwägung der beiderseitigen Interessen der sofortige Eintritt des Verzugs gerechtfertigt ist. (3) Der Schuldner einer Entgeltforderung kommt spätestens in Verzug, wenn er nicht innerhalb von 30 Tagen nach Fälligkeit und Zugang einer Rechnung oder gleichwertigen Zahlungsaufstellung leistet; dies gilt gegenüber einem Schuldner, der Verbraucher ist, nur, wenn auf diese Folgen in der Rechnung oder Zahlungsaufstellung besonders hingewiesen worden ist. Wenn der Zeitpunkt des Zugangs der Rechnung oder Zahlungsaufstellung unsicher ist, kommt der Schuldner, der nicht Verbraucher ist, spätestens 30 Tage nach Fälligkeit und Empfang der Gegenleistung in Verzug. (4) Der Schuldner kommt nicht in Verzug, solange die Leistung infolge eines Umstands unterbleibt, den er nicht zu

58 | Informationen Informationen | 59

⁽¹⁾ Regulierungsanforderungen des Gentechnikrechts bezeichnet die Regulierungsanforderungen der Richtlinie 2001/18/EG, der Verordnung (EG) Nr. 1829/2003, der Verordnung (EG) Nr. 1830/2003 sowie des Gesetzes zur Regelung der Gentechnik (GenTG) und des Gesetzes zur Durchführung der Verordnungen der Europäischen Gemeinschaft oder der Europäischen Union auf dem Gebiet der Gentechnik und über die Kennzeichnun ohne Anwendung gentechnischer Verfahren hergestellter Lebensmittel (EGGenTDurchfG) sowie sonstiger Nebenbestimmungen.)

8. Musterziehung, Einholung eines Sachverständigengutachtens

- 8.1 Entdeckt der Käufer nach der Lieferung einen Mangel, auf den er sich berufen will, so hat er unverzüglich ein Durchschnittsmuster gemäß 8.2 aus der Lieferung ziehen zu lassen, soweit noch Saatgut vorhanden ist. Der Ziehung eines Durchschnittsmusters bedarf es nicht, wenn der Verkäufer den Mangel anerkannt hat.
- 8.2 Das Durchschnittsmuster muss gemäß den Probeentnahmevorschriften des Verbandes Deutscher Landwirtschaftlicher Untersuchungs- und Forschungsanstalten von einer hierzu durch eine Landwirtschaftskammer, eine Industrie- und Handelskammer oder eine zuständige Behörde bestellten oder verpflichteten Person gezogen und gebildet werden. Aus dem Durchschnittsmuster sind drei gleiche Teilmuster zu bilden. Ein Teilmuster ist unverzüglich an die Naktuinbouw (Niederländischer Anerkennungsdienst für Gartenbau), mit Hauptsitz in Roelofarendsveen in den Niederlanden, oder eine andere durch Käufer und Verkäufer vereinbarte, objektive und unabhängige Instanz zwecks Untersuchung einzusenden, das zweite Teilmuster ist an den Verkäufer zu senden und das dritte Teilmuster verbleibt beim Käufer. Zweifelt eine der Parteien das Untersuchungsergebnis der angerufenen Saatgutprüfstelle an, so ist das bei dieser Partei verbliebene Teilmuster unverzüglich an eine andere, noch nicht mit der Untersuchung befasste Saatgutprüfstelle, die von der nach Landesrecht für den Käufer zuständigen Saatgut-Anerkennungsstelle bestimmt wird, zur Untersuchung zu übersenden. Die Feststellungen der zweiten Saatgutprüfstelle sind für beide Parteien verbindlich, wenn sie mit den Feststellungen der ersten Saatgutprüfstelle übereinstimmen. Stimmen die Feststellungen nicht überein, ist das noch verbleibende Teilmuster unverzüglich an eine andere, noch nicht mit der Untersuchung befasste Saatgutprüfstelle, die wiederum von der nach Landesrecht für den Käufer zuständigen Saatgut-Anerkennungsstelle bestimmt wird, zur Untersuchung zu übersenden. Die Feststellungen der dritten Saatgutprüfstelle sind für beide Parteien verbindlich, wenn sie mit einer der Feststellungen der zuvor befassten Saatgutprüfstellen übereinstimmen. Liegt eine solche Übereinstimmung nicht vor, gilt der Mittelwert aus den drei Untersuchungen als festgestelltes Ergebnis.
- 8.3 Ist kein Saatgut mehr vorhanden und erkennt der Verkäufer des Saatguts eine Mängelrüge des Käufers nicht unverzüglich an, so ist unverzüglich eine Besichtigung des Aufwuchses durch einen geeigneten Sachverständigen durchzuführen, zu der Verkäufer und Käufer hinzuzuziehen sind. Der Sachverständige soll von der nach Landesrecht zuständigen Saatgut-Anerkennungsstelle benannt werden, in deren Bereich die Besichtigung stattfinden soll. Ziel der Besichtigung durch den Sachverständigen ist die Feststellung der Tatsachen und die Ermittlung möglicher Ursachen für den Sachmangel. Diese Bestimmung gilt nicht, wenn das Saatgut zum Zweck des Wiederverkaufs erworben worden ist.

9. Mängelansprüche und Haftung

- 9.1 Der Verkäufer ist zum Schadensersatz wegen Pflichtverletzung nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit verpflichtet, es sei denn, der Verkäufer verletzt Leben, Körper oder Gesundheit des Käufers oder eine wesentliche Vertragspflicht, deren Erfüllung für die Erreichung des Vertragszwecks unverzichtbar ist.
- 9.2 Bei Sachmängeln, für die der Verkäufer haftet, leistet er nach seiner Wahl Nachbesserung oder Ersatzlieferung. Erst wenn die Nachbesserung oder Ersatzlieferung fehlgeschlagen ist, kann der Käufer mindern oder vom Vertrag zurücktreten und, wenn dem Verkäufer Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt, Schadensersatz statt der Lieferung verlangen. Satz 2 gilt nicht, wenn das Vorliegen des Sachmangels eine wesentliche Vertragspflichtverletzung darstellt, und die Erfüllung dieser Vertragspflicht für die Erreichung des Vertragszwecks unverzichtbar ist.
- 9.3 Mängelansprüche und Ansprüche wegen Pflichtverletzungen, die keine Sach- oder Rechtsmängel betreffen, verjähren in einem Jahr ab Ablieferung des Saatgutes. Das gilt nicht in den Fällen des § 309 Nr. 7 a und b BGB. § 438 Absatz 3 BGB bleibt unberührt.
- 9.4 Schadensersatzansprüche wegen fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten sind auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden beschränkt.

9.5 Soweit die Haftung ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung der Angestellten, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen des Verkäufers.

10. Schadensminderungspflicht

10.1 Der Käufer muss alle zumutbaren Maßnahmen treffen, die geeignet sind, den Schaden zu mindern. Hätte sich der Schaden abwenden oder verringern lassen, wenn der Mangel alsbald nach Erkennbarkeit gerügt worden wäre, so ist auch dies bei der Bemessung des Schadensersatzes zu berücksichtigen.

11. Eigentumsvorbehalte, Sicherungsübereignung

- 11.1 Sämtliche vom Verkäufer an den Käufer gelieferte Ware bleibt Eigentum des Verkäufers bis zur Begleichung sämtlicher Forderungen aus der Geschäftsverbindung mit dem Käufer (Vorbehaltsware). Das gilt auch dann, wenn einzelne oder sämtliche der Forderungen des Verkäufers in eine laufende Rechnung aufgenommen wurden und der Saldo gezogen und anerkannt ist. Dies gilt außerdem für Forderungen aus Schecks und Wechseln, die im Zusammenhang mit der Geschäftsverbindung begründet worden sind.
- 11.2 Durch eine etwaige Be- oder Verarbeitung der Vorbehaltsware nach 12.1 erwirbt der Käufer kein Eigentum, da er diese für den Verkäufer vornimmt, ohne dass für den Verkäufer daraus Verpflichtungen entstehen. Bei Verarbeitung, Verbindung, Vermischung oder Vermengung der Vorbehaltsware mit anderen, nicht dem Verkäufer gehörenden Waren steht dem Verkäufer der dabei entstehende Miteigentumsanteil an der neuen Sache im Verhältnis des Wertes der Vorbehaltsware zu der übrigen verarbeiteten Ware zum Zeitpunkt der Verarbeitung, Verbindung, Vermischung oder Vermengung zu. Erwirbt der Käufer das Alleineigentum an der neuen Sache, so sind sich Verkäufer und Käufer darüber einig, dass der Käufer dem Verkäufer im Verhältnis des Wertes der verarbeiteten bzw. verbundenen, vermischten oder vermengten Vorbehaltsware Miteigentum an der neuen Sache einräumt und diese unentgeltlich für den Verkäufer verwahrt.
- 11.3 Der Käufer darf die Vorbehaltsware nur im Rahmen des ordnungsgemäßen Geschäftsganges weiterveräußern oder zur Aussaat verwenden.
- 11.4 Der Aufwuchs aus dem vom Verkäufer gelieferten Saatgut ist mit dessen Trennung von Grund und Boden dem Verkäufer bis zur vollständigen Tilgung sämtlicher Forderungen aus der Geschäftsverbindung zur Sicherheit übereignet und wird vom Verkäufer unentgeltlich verwahrt.
- 11.5 Sämtliche Forderungen des Käufers aus einer Weiterveräußerung der Vorbehaltsware sind zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses zur Sicherung sämtlicher Forderungen des Verkäufers aus der Geschäftsverbindung an den Verkäufer abgetreten. Der Käufer ist berechtigt, diese Forderungen bis zum Widerruf durch den Verkäufer für dessen Rechnung einzuziehen. Die Befugnis des Verkäufers, die Forderungen selbst einzuziehen, bleibt hiervon unberührt. Der Verkäufer verpflichtet sich jedoch, die Forderungen nicht einzuziehen, solange der Käufer seinen Zahlungs- und sonstigen Verpflichtungen ordnungsgemäß nachkommt.
- 11.6 Der Käufer ist verpflichtet, die Vorbehaltsware auf seine Kosten angemessen zu versichern, sofern dies üblich ist, und einen Schadensfall unverzüglich dem Verkäufer mitzuteilen. Insofern sind Forderungen aus dem Versicherungsvertrag im Voraus an den Verkäufer abgetreten, und zwar bis zur vollständigen Tilgung sämtlicher Forderungen aus der Geschäftsverbindung.

12. Verwendung des Saatgutes

12.1 Der Käufer verpflichtet sich, das Saatgut nur zur bestimmungsgemäßen Verwendung zu nutzen. Insbesondere darf der Käufer das Saatgut ohne vorherige schriftliche Erlaubnis des jeweiligen Sortenschutzinhabers, deren Erteilung im freien Ermessen des Sortenschutzinhabers steht, nicht zur Erzeugung von Vermehrungsmaterial verwenden.

- 12.2 Verletzt der Käufer eine Verpflichtung nach Ziffer 12.1, so hat er auf Verlangen des Verkäufers oder des Sortenschutzinhabers an den Sortenschutzinhaber eine Vertragsstrafe in Höhe des dreifachen Kaufpreises des Saatguts zu entrichten. Hiervon unberührt bleibt die Verpflichtung des Käufers zum weitergehenden Schadensersatz.
- 12.3 Der Verkäufer garantiert nicht, dass die gelieferten Waren mit dem Zweck übereinstimmen, zu dem die Waren vom Käufer genutzt werden. Der Käufer gesteht ausdrücklich zu, dass der Anbauerfolg auch bei höchster Qualität zu einem erheblichen Teil von den Anbaumethoden, den Boden- und Witterungsbedingungen abhängig ist.
- 12.4 Alle schriftlich vom Verkäufer mitgeteilten Qualitätsdaten beruhen ausschließlich auf reproduzierbaren Tests. Diese Qualitätsdaten geben einzig das Ergebnis wieder, das der Verkäufer zur Zeit der Testdurchführung und für die auf diese Tests zutreffenden Umstände erhält. Es kann keine direkte Beziehung zwischen den gelieferten Daten und den vom Käufer erzielten Resultaten angenommen werden. Das vom Käufer erzielte Ergebnis ist unter anderem vom Ort, den Kultur- und Anbaubedingungen, zum Beispiel dem verwendeten Aussaatsubstrat, und/ oder den Klimabedingungen abhängig.

13. Streitigkeiten

- 13.1 Sofern die Parteien des Kaufvertrages Kaufleute sind, werden alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dem Kaufvertrag nach Wahl des Anspruchsstellers durch ein Schiedsgericht für Saatgutstreitigkeiten oder ein ordentliches Gericht entschieden. Die Schiedsgerichte für Saatgutstreitigkeiten werden auf der Homepage des BDP (Bundesverband Deutscher Pflanzenzüchter) bekannt gemacht.
- 13.2 Zuständig ist das für den Ort des Geschäftssitzes des Anspruchsgegners zuständige Schiedsgericht für Saatgutstreitigkeiten oder ordentliche Gericht, es sei denn, die Parteien vereinbaren etwas anderes.
- 13.3 Das Schiedsverfahren regelt sich nach der Verfahrensordnung des zuständigen Schiedsgerichts.

14. Anbauberatung, Sortenbeschreibungen, Empfehlungen

- 14.1 Die vom Verkäufer geleistete Anbauberatung ist unverbindlich. Anbauberatung, Beschreibungen, Empfehlungen und Illustrationen, in welcher Art und Form auch immer, basieren mit größter Genauigkeit auf den Erfahrungen aus Versuchen und Praxis. Der Verkäufer haftet in keinem Fall aufgrund dieser Informationen für abweichende Resultate, die eventuell erreicht werden. Der Käufer ist selbst gehalten zu beurteilen, ob die Waren für die beabsichtigten Erträge unter den lokalen Gegebenheiten geeignet sind.
- 14.2 Die vom Verkäufer verwendeten Definitionen der Begriffe für die Reaktion von Pflanzen auf Schädlinge oder Krankheitserreger sind wie folgt:
 Anfälligkeit ist die Unfähigkeit einer Pflanzensorte, das Wachstum oder die Entwicklung eines bestimmten Schaderregers einzuschränken.
 Resistenz ist die Fähigkeit einer Pflanzensorte, Wachstum und Entwicklung des betreffenden Schaderregers und/ oder die von diesem verursachte Schädigung im Vergleich zu anfälligen Pflanzensorten unter vergleichbaren Umweltbedingungen und vergleichbarem Schaderregerdruck zu begrenzen. Bei resistenten Sorten können jedoch bei hohem Schaderregerdruck in gewisse Maße Krankheitssymptome oder Schädigungen auftreten.

Es werden zwei Resistenzgrade definiert:

Hohe Resistenz (HR): Pflanzensorten, die im Vergleich zu anfälligen Sorten bei normalem Schaderregerdruck das Wachstum und die Entwicklung des betreffenden Schaderregers in hohem Maße begrenzen. Diese Pflanzensorten können jedoch bei hohem Schaderregerdruck in gewissem Maße Befallssymptome oder Schädigungen aufweisen.

Intermediäre Resistenz (IR): Pflanzensorten, die das Wachstum und die Entwicklung des betreffenden Schaderregers zwar begrenzen, bei denen es aber im Vergleich zu hoch resistenten Sorten zu stärkeren Symptomen oder Schädigungen kommen kann. Intermediär resistente Sorten werden immer noch geringere Symptome oder Schädigungen aufweisen als anfällige Pflanzen, die unter vergleichbaren Umweltbedingungen und/oder vergleichbarem Schaderregerdruck angebaut werden. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Resistenzangabe bei einer Pflanzensorte nur

für die angegebenen Biotypen, Pathotypen, Rassen oder Stämme des Schaderregers gilt. Wenn keine Biotypen, Pathotypen, Rassen oder Stämme bei der Resistenzangabe für eine Pflanzensorte genannt werden, dann liegt das daran, dass es keine allgemein anerkannte Klassifizierung von Biotypen, Pathotypen, Rassen oder Stämmen des betreffenden Schaderregers gibt. Sollten neue Biotypen, Pathotypen, Rassen oder Stämme dieses Schaderregers entstehen, so gelten die ursprünglichen Resistenzangaben für diese nicht. Immunität liegt vor, wenn die Pflanze keinen Befall von einem bestimmten Schaderreger erleidet bzw. von diesem nicht infiziert wird.

15. Verwendung von Warenzeichen, Logos und anderen Symbolen

- 15.1 Sofern anderweitig nicht schriftlich vereinbart, ist es dem Käufer nicht gestattet, Warenzeichen, Logos oder andere Symbole, die der Verkäufer zur Unterscheidung seiner Produkte von Produkten anderer Unternehmen einsetzt, zu verwenden, zu registrieren oder deren Registrierung zu veranlassen. Vom Käufer verwendete Warenzeichen, Logos oder andere Symbole müssen sich deutlich von denen des Verkäufers unterscheiden. Eine Ausnahme gilt für den Handel mit Produkten in der Originalverpackung, auf welcher der Verkäufer selbst Warenzeichen, Logos oder andere Symbole angebracht hat oder hat anbringen lassen.
- 15.2 Im Falle eines Weiterverkaufs der gelieferten Waren gilt diese Bestimmung auch für den Käufer bei Strafe und Zahlung von Schadenersatz.

16. Zusätzliche Bedingungen für den Saatgutverkauf pro Quadratmeter

Für bestimmte Gemüsearten und Sorten setzt Rijk Zwaan andere Berechnungsmethoden ein. Aktuell wird bei Tomaten-, Auberginen-, und Gurkensorten der Preis für die Sorte je Quadratmeter Anbaufläche (netto) berechnet.

16.1 Saatgutmenge

Die benötigte Pflanzenmenge wird vom Verkäufer und Gemüseproduzenten gemeinsam ermittelt und auf dem Orderformular dokumentiert. Der Ausgangspunkt für den Saatgutverkauf pro Quadratmeter ist die Anbaufläche (netto) in Quadratmetern. Zuerst wird die Quadratmeteranzahl, auf welcher der Kunde Pflanzen anbauen will, bestimmt. Die Anbaufläche ist ebenfalls im Auftragsformular zu dokumentieren. Je nach Gemüseart ist die Berechnungsbasis eine maximale Pflanzenzahl pro Quadratmeter (Tomaten 2,5 und Treibgurken 1,5 Pfl./qm). Sondervereinbarungen zwischen Verkäufer und Käufer müssen schriftlich im Auftragsformular festgehalten werden. Eine Abweichung von der Berechnungsbasis kann Konsequenzen für den Quadratmeterpreis haben. Die Menge des zu liefernden Saatguts wird durch Rijk Zwaan für die bestellte Sorte, für das Anbausystem (veredelt, ein-, mehrtriebig) und nach der Saatgutkeimfähigkeit errechnet.

16.2 Preisberechnung

Der Preis pro Quadratmeter, wie im Auftragsformular genannt, ist nur für die genannte Anbauperiode gültig. "Netto" bedeutet, dass nur diese Fläche für die Pflanzenproduktion genutzt werden kann. Diese Quadratmeterzahl ist die Basis für die Preisberechnung. Die Rechnungsstellung für die genannte Quadratmeterfläche erfolgt nach Auslieferung des Saatgutes an den Käufer (Anbauer oder Vertriebspartner).

16.3 Saatgutverbrauch Der Gemüseproduzent verwendet das Saatgut nur für die einmalige Pflanzenproduktion, für die festgelegte Quadratmeterzahl und in der im Auftragsformular genannten Anbauperiode. Für den Fall, dass eine Sorte auf mehr Quadratmetern als den zuvor festgelegten angebaut wird, zahlt der Gemüseproduzent dem Verkäufer den doppelten Preis je Quadratmeter für jeden Quadratmeter, der die Anzahl der vereinbarten Quadratmeter übersteigt. Sollte nach der Periode, in der die Jungpflanzen angezogen werden, Saatgut übrig sein, hat der Gemüseproduzent die Pflicht, das nicht benötigte Saatgut an den Verkäufer zurückzugeben. Der Käufer soll das überschüssige Saatgut unfrei an den Verkäufer zurücksenden. Der Gemüseproduzent ist nicht befugt, Saatgut oder ein anderes Material einer Sorte, egal in welcher Form, an Dritte weiterzugeben. Es ist dem Kunden jedoch erlaubt, Saatgut an einen Jungpflanzenbetrieb zu geben, wenn der Jungpflanzenbetrieb das Saatgut nur für die Jungpflanzenproduktion für den Gemüseproduzenten, gemäß der Quadratmeterzahl und der Anbauperiode, wie im Auftragsformular genannt, verwendet.

17. Zusätzliche Bedingungen für den Verkauf von online gekauftem Saatgut

Zusätzlich zu den vorgenannten Bedingungen gelten die folgenden Bedingungen für die Nutzung des Online-Shops des Verkäufers und für alle Angebote und Verträge, die zwischen dem Verkäufer und dem Käufer über diesen Online-Shop geschlossen werden, einschließlich aller damit verbundenen Dienstleistungen des Verkäufers.

17.1 Konto

Der Käufer benötigt ein Konto, um im Online-Shop des Verkäufers Waren zu bestellen. Der Käufer ist dafür verantwortlich, sein Konto zu schützen, ein sicheres Passwort zu verwenden, seinen Kontonamen und/oder sein Passwort geheim zu halten und den Zugang zu seinem Konto zu beschränken. Wenn der Käufer den Verdacht hat, dass sein Konto missbraucht wird, ist er verpflichtet, den Verkäufer so schnell wie möglich über security@rijkzwaan.com zu informieren. Der Verkäufer kann nicht für Verluste oder Schäden, die sich aus der Nichteinhaltung der obigen Bestimmungen durch den Käufer ergeben. haftbar gemacht werden.

Der Käufer kann sein Konto jederzeit durch schriftliche Mitteilung an den Verkäufer kündigen. Der Verkäufer kann die Einrichtung eines Kontos ablehnen und/oder ein Konto des Käufers jederzeit und ohne Angabe von Gründen kündigen, indem er das Konto löscht und/oder den Käufer davon in Kenntnis setzt.

17.2 Online-Bestellverfahren

Die Darstellung der Produkte im Online-Shop des Verkäufers stellt kein Angebot dar, sondern ist als unverbindliche Einladung an den Käufer zu verstehen, eine Bestellung vorzunehmen.

Durch das Absenden einer Online-Bestellung gibt der Käufer gegenüber dem Verkäufer ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages mit dem Verkäufer über die in seinem Warenkorb befindlichen Waren ab. Die Bestellung von Waren erfolgt unter dem Vorbehalt der Verfügbarkeit. Eine Bestätigung des Eingangs der Bestellung stellt noch keine Auftragsbestätigung dar, sondern dient lediglich der Information. Der Verkäufer kann diese Bestellung nach eigenem Ermessen und aus beliebigen Gründen annehmen oder ablehnen. Die Annahme und Ablehnung der Bestellung erfolgt folgendermaßen:

Der Verkäufer nimmt die Bestellung des Käufers durch Zusendung einer schriftlichen Annahmebestätigung oder durch Auslieferung der bestellten Waren an den Käufer an. Sofern nicht anders angegeben, kommt der Vertrag zwischen dem Käufer und dem Verkäufer an dem Tag zustande, an dem der Verkäufer die Annahme der Bestellung schriftlich bestätiet.

Nimmt der Verkäufer die Bestellung aus irgendeinem Grund nicht an, so teilt der Verkäufer dies dem Käufer schriftlich mit und führt die Bestellung nicht aus. Hat der Käufer die Ware bereits bezahlt, so erstattet der Verkäufer den vollen Betrag einschließlich der in Rechnung gestellten Lieferkosten so schnell wie möglich. Bei Kauf auf Vorkasse nimmt der Verkäufer die Bestellung erst nach Eingang der vollständigen Zahlung des vereinbarten Kaufpreises an.

Alle zwischen dem Käufer und dem Verkäufer geschlossenen Verträge unterliegen einer eventuellen Überprüfung des Verkäufers auf Einhaltung der geltenden (internationalen) Sanktionen. Folglich kann der Verkäufer einen Vertrag kündigen, wenn der Verkäufer feststellt, dass die Erfüllung des Vertrages gegen (internationale) Sanktionen verstoßen würde.

17.3 Online-Informationen

Der Käufer erklärt sich damit einverstanden, dass:

- trotz der besten Bemühungen des Verkäufers die Beschreibungen, Spezifikationen und/oder Bilder der Waren im Online-Shop ungenau oder unvollständig sein können;
 die Abbildungen der Waren im Online-Shop des Verkäufers nur zu
 Illustrationszwecken dienen:
- die Ergebnisse beim Anbau von den im Online-Shop gezeigten Bildern abweichen können:
- die Verpackung der Waren von den Abbildungen im Online-Shop abweichen kann, und:
- der Verkäufer sich das Recht vorbehält, die Spezifikationen der Waren jederzeit zu ändern.

17.4 Warenpreis, Rabatte und Lieferkosten

Die Preise der Waren entsprechen den zum Zeitpunkt der Bestellung durch den Käufer im Online-Shop des Verkäufers angegebenen Preisen. Der Verkäufer bemüht sich nach besten Kräften, sicherzustellen, dass die Preise der Waren zum Zeitpunkt der Eingabe der entsprechenden Informationen in das System korrekt sind.

Es ist immer möglich, dass, trotz aller Bemühungen des Verkäufers, einige der Waren im Online-Shop des Verkäufers zu einem falschen Preis angeboten werden oder dass ein falscher Rabatt gewährt wird. Wenn der Verkäufer einen Fehler im Preis der bestellten Waren oder einem auf die Bestellung angewandten Rabatt feststellt, setzt sich der Verkäufer mit dem Käufer schriftlich in Verbindung, um ihn über diesen Fehler zu informieren, und der Verkäufer räumt dem Käufer die Möglichkeit ein, die Waren weiterhin zum richtigen Preis zu kaufen oder die Bestellung zu stornieren. Der Verkäufer wird die Bestellung nicht bearbeiten, bevor er diese Anweisungen erhalten

hat. Wenn der Verkäufer nicht in der Lage ist, den Käufer während des Bestellvorgangs über die angegebenen Kontaktdaten zu erreichen, wird der Verkäufer die Bestellung als storniert betrachten und den Käufer schriftlich benachrichtigen. Nimmt der Verkäufer die Bestellung irrtümlich an und bearbeitet sie, wenn ein Preisfehler offensichtlich und unverkennbar ist und vom Käufer vernünftigerweise als Preisfehler hätte erkannt werden können, kann der Verkäufer die Lieferung der Waren stornieren und dem Käufer alle bereits gezahlten Beträge erstatten.

Der Preis der Ware enthält keine Lieferkosten. Die Versandkosten werden dem Käufer während des Bestellvorgangs angezeigt, bevor er um seine Bestätigung der Bestellung gebeten wird.

17.5 Zahlungs- und Versandmodalitäten

Der Verkäufer kann die vorgesehene(n) Zahlungsmethode(n) wählen und dem Käufer die Kosten für die verwendete(n) Zahlungsmethode(n) in Rechnung stellen. Die im Online-Shop des Verkäufers angegebene(n) Lieferfrist(en) dient/dienen nur als Richtwert. Der Verkäufer ist bestrebt, die vom Käufer gekauften Waren so schnell wie möglich zu versenden, übernimmt jedoch keine Garantie für den Zeitpunkt des Eintreffens der Waren.

Die Gefahr unbeabsichtigten Verlustes und unbeabsichtigter Wertminderung (z. B. Beschädigung) der Ware geht spätestens mit der Lieferung auf den Käufer über. Vereinbaren Verkäufer und Käufer, dass die gekaufte Ware an einen bestimmten Bestimmungsort versandt werden soll, so geht das Risiko unbeabsichtigten Verlustes und unbeabsichtigter Wertminderung der Ware mit der Übergabe der Ware an den Spediteur, den Frachtführer oder die sonst zur Ausführung der Versendung bestimmte Person auf den Käufer über, es sei denn, es ist ausdrücklich etwas anderes schriftlich vereinbart.

17.6 Widerrufsrecht, Rückgabe

Der Käufer kann von seinem Widerrufsrecht nur Gebrauch machen, wenn der Verkäufer dies ausdrücklich erlaubt hat und wenn alle vom Verkäufer aufgestellten Bedingungen für eine Rückgabe erfüllt sind. Liegen diese Voraussetzungen nach Ansicht des Verkäufers vor, wird der Verkäufer den Widerruf schriftlich bestätigen. Unbestätigte Rücksendungen werden vom Käufer auf eigene Kosten und Gefahr vorgenommen. Der Verkäufer behält sich das Recht vor, die Annahme nicht vereinbarter Rücksendungen zu verweigern.

17.7 Datenschutz

Der Verkäufer misst dem Schutz und der Sicherheit der personenbezogenen Daten des Käufers große Bedeutung bei. Alle relevanten Informationen sind in der Datenschutzerklärung des Verkäufers in der jeweils gültigen Fassung enthalten.

18. Disclaimer

Beschreibungen, Illustrationen, Anbauempfehlungen und andere Informationen, gleich welcher Form, von Rijk Zwaan, wie z. B. Haltbarkeitsangaben, Aussaat-, Pflanz- und Erntetermine, beruhen so exakt wie möglich auf Praxis- und Versuchserfahrungen. Rijk Zwaan lehnt in jedem Fall die Verantwortung für Schäden, die aus der Nutzung solcher Beschreibungen, Illustrationen, Anbauempfehlungen oder Informationen resultieren, ab. Der Käufer/Produzent ist selbst für eine fachgerechte Lagerung des Saatgutes verantwortlich und muss selbst entscheiden, ob Produkte und Anbauempfehlungen für den beabsichtigten Anbau unter lokalen Bedingungen geeignet sind. Die Produktabbildungen in Katalogen/ Leaflets, im Internet oder anderen Veröffentlichungen zeigen den Sortentyp der jeweiligen Sorte und nicht die Sorte als solche. Diese Abbildungen geben keine Garantie, weder ausdrücklich noch implizit, auf die Ernteergebnisse.

19. Sonstiges

Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieser AVLB Saatgut unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon nicht berührt. An Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung werden die Parteien eine wirksame und durchführbare Bestimmung vereinbaren, die den wirtschaftlichen Interessen beider Parteien am nächsten kommt. Das gleiche gilt für den Fall, dass die AVLB Saatgut eine unbeabsichtigte Lücke aufweisen.

Diese Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen (AVLB) finden Sie auch auf unserer Homepage: www.rijkzwaan.de, www.rijkzwaan.at.

